



Gemeinsames

Pfarrblatt

für die Seelsorgeeinheit Sense Mitte

Nr. 06 | Juni 2023

Pfarrreiräte für Legislatur 2023-28	4-5	Für mehr Abwechslung im Leben	25-27
Deutschfreiburger Wallfahrt	6	Firmweekend Tafer/St. Ursen	28
Kinder- und Familiengottesdienste	6	Jubla-Ferienpass und -Umwelttag	28/29
Unsere lieben Verstorbenen	15	Leckere Jubla-Pizza in St. Ursen	29
Alle Gottesdienste auf einen Blick	16-17	Veranstaltungen in der Region	30
Herzerwärmende Erstkommunionfeiern	22-24	Fachstelle Solidarität und Diakonie	31

Pfarrmoderator: Pater David Stempak (Salvatorianer) |
026 484 80 85 | david.stempak@kath-fr.ch

Koordination: Kathrin Meuwly | 026 494 20 17 |
kathrin.meuwly@pfarrei-tafers.ch

Priester für die SE Sense Mitte:

Pater David Stempak | 026 484 80 85 | david.stempak@kath-fr.ch

Pater Paulin Monga wa Matanga (Salvatorianer) |
079 750 99 95 | paulin.mongawamatanga@kath-fr.ch

Jugendseelsorger: Valentin Rudaz, SESM, Kirchweg 4,
1712 Tafers | 079 479 31 48 | valentin.rudaz@sensemitte.ch |
Instagram: sesm_Valentin

Pfarreiseelsorger: Frank Huschka | 077 440 97 86
frank.huschka@kath-fr.ch

Sekretariat: Ruth Schmidhofer Hagen, SESM, Kirchweg 4,
1712 Tafers | www.seelsorgeeinheit-sensemitte.ch |
ruth.schmidhofer@sensemitte.ch | 077 497 66 72 (Büro)

Öffnungszeiten: Di + Mi + Fr 08.30-11.30 + Do 13.30-16.00

Pfarrei St. Nikolaus von Myra, Alterswil

Postfach 10, 1715 Alterswil | 026 494 12 02 |
pfarramt@pfarrei-alterswil.ch | www.pfarrei-alterswil.ch

Pfarramtsekretariat: Jacqueline Piller-Rappo |
Marie-Louise Stadelmann-Cotting

Öffnungszeiten: Mo + Mi 08.00-11.00 Uhr

Priester: Pater Paulin Monga wa Matanga | 079 750 99 95 |
paulin.mongawamatanga@kath-fr.ch

Ansprechperson Pfarrei: Angèle Boschung-Sturny |
077 502 24 83 | angela.boschung@pfarrei-alterswil.ch

Beerdigungen Angèle Boschung-Sturny | 077 502 24 83

Pfarrei St. Michael, Heitenried

Pfarrhaus, Dorfstrasse 40, 1714 Heitenried | 026 495 11 34 |
pfarramt@pfarrei-heitenried.ch | www.pfarrei-heitenried.ch

Pfarramtsekretariat: Bernadette Werro-Kilchör

Öffnungszeiten: Di + Do 08.00-11.00 Uhr

Priester: Pater David Stempak | 026 484 80 85 |
david.stempak@kath-fr.ch

Ansprechperson Pfarrei: Brigitte Lehmann-Egger |
026 505 14 08 | brigitte.lehmann@pfarrei-heitenried.ch

Pfarrei St. Antonius der Einsiedler, St. Antoni

Antoniusweg 32, 1713 St. Antoni | 026 495 11 31 |
pfarramt@pfarrei-stantoni.ch | www.pfarrei-stantoni.ch

Pfarramtsekretariat: Linda Herren-Zahno

Öffnungszeiten: Di + Fr 08.30-11.00 Uhr

Priester/Pfarreileitung: Pater David Stempak | 026 484 80 85 |
david.stempak@kath-fr.ch

Pfarreiseelsorger: Valentin Rudaz | 079 497 31 48 |
valentin.rudaz@sensemitte.ch (Kinder, Familien, Katechese)

Pfarreihaus Reservation: Matthias Lehmann | 079 479 40 67 |
Lehmannmat@sensemail.ch

Pfarrei St. Ursus und Viktor, St. Ursen

Kirchstrasse 12 (neben Ursuskapelle), 1717 St. Ursen | 026 494 12 47 |
pfarramt@pfarrei-stursen.ch | www.pfarrei-stursen.ch

Pfarramtsekretariat: Gaby Schafer-Roggo

Öffnungszeiten: Mi + Fr 09.00-11.00 Uhr

Priester: Pater Paulin Monga wa Matanga | 079 750 99 95 |
paulin.mongawamatanga@kath-fr.ch

Ansprechperson Pfarrei: Frank Huschka | 077 440 97 86
frank.huschka@kath-fr.ch

Pfarrei St. Martin, Tafers

Kirchweg 4, 1712 Tafers | 026 494 11 09 |
pfarramt@pfarrei-tafers.ch | www.pfarrei-tafers.ch

Pfarramtsekretariat: Carole Blanchard-Baeriswyl

Öffnungszeiten: Di-Fr 08.00-11.00 Uhr; Brücke an
Fronleichnam (08.+09.06.): Pfarramt geschlossen

Priester: Pater David Stempak | 026 484 80 85 |
david.stempak@kath-fr.ch

Beerdigungen: Pfarramt 026 494 11 09 |

Notfallhandy 079 778 31 74

Pfarreibeauftragte: Kathrin Meuwly | 026 494 20 17 |
kathrin.meuwly@pfarrei-tafers.ch | Notfälle 079 778 31 74

Kinder und Familien: Myriam Marty | 026 494 11 09 |
myriam.marty@pfarrei-tafers.ch

Inhaltsverzeichnis

Foto Erste Seite:	zvg
Foto Letzte Seite:	pixabay
Informationen aus den Pfarreien	7-14; 18-22
Alterswil (7-8); Heitenried (9-10); St. Antoni (11-13); St. Ursen (13-14); Tafers (18-22)	
Unsere lieben Verstorbenen	15
Gottesdienst-Übersicht	16-17
Berichte aus den Pfarreien	22-24
Thema	25-27
Kinder- und Jugendseite	28-29
Region	30-31

Impressum

Das Pfarrblatt erscheint elf mal im Jahr (Juli/August als Doppelnummer). Die Auflage beträgt 3500 Exemplare. Für den Text verantwortlich sind die einzelnen Pfarreien, sowie die Seelsorgeeinheit Sense Mitte.

Adressänderungen sind den **Pfarrämtern** mitzuteilen.

Druck und Versand

sensia, Dürdingen
Gedruckt auf "G-Silk-Papier".

sensia



Wir befinden uns in der Mitte des Jahres. Viele schauen schon auf die nächsten sechs Monate, wie es sein wird, oder planen das kommende Jahr. Man will mal anders sein, als bisher! Während die einen damit beschäftigt sind, ihre Ferienträume zu realisieren, träumen andere Menschen auf unserer Welt davon, dass sie doch endlich in Frieden leben können.

Die Kirche insgesamt ist derzeit genauso unterwegs, von einer „stabilen“ zu einer „fragilen Situation“, in der sie ihren Weg neu suchen muss, um die Frohe Botschaft weiterzutragen. In diesem Spannungsfeld steckt der Mensch immer.

Etwas soll sich da bewegen. Das Umdenken ist da nötig, wie in jedem anderen Lebensbereich. Also, auf zum Meinungswechsel!

Lebe bewusster! Raus aus der Routine!

Abwechslung führt zu einem bewussten Leben!

Wer buchstäblich neue Wege geht, sorgt für Abwechslung im Alltag! Denk ständig dran!

Brich aus! Und zwar aus dem langweiligen Knast der Alltagsgewohnheiten. Verabschiede dich vom ewig gleichen Kurs, schlag' neue Richtungen ein und sorg' mit einfachen Tipps für neue Orientierung!

Abwechslung gehört zur Freiheit dazu!

Wo bleibt die Spontaneität, die Aktion und Freude darüber, Neues auszuprobieren? Jetzt raus aus dem Trott und rein in ein abwechslungsreiches Leben.

„Die Menschen sind nicht in einem Boot, das steckenbleibt, sondern in einem, das daran ist, sich herauszuarbeiten“!

(Quelle: unbekannt)

So läuft der Alltag nicht nur bei uns Menschen, sondern bei allen anderen Lebewesen.

Bei Tieren soll es *Samenwechsel* geben, um die Konsanguinität zu vermeiden.

In der Landwirtschaft spricht man von *Biodiversität*, die Vielfalt der Natur ist sogar lebenswichtig für die Menschen. Sie soll zum Erhalt der Artenvielfalt beitragen.

In der Ernährungsethik spricht man von *Abwechslung*, die wohl von Vorteil ist.

Im Gesundheitswesen spricht man von *ständiger Bewegung*, von unterschiedlichen Übungen.

Im kirchlichen Verständnis redet man von der *ständigen Umkehr*.

In Allgemein ist das „**Umdenken**“ der umgreifende Inbegriff.

Auf dieses Thema, das ich „**Abwechslungsfreude**“ nenne, will ich auf den Seiten 25-27 eingehen, und zwar in den Bereichen „Schulalltag“ und im „Geistlichen Raum“.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern eine erfreuliche Lektüre, mit der damit verbundenen Offenheit.

Im Frühling fanden die Gesamterneuerungswahlen der Pfarreiräte für die neue Legislatur 2023-28 statt. Seit der feierlichen Vereidigung am 29. April 2023 in der Kirche von Siviriez sind nun die ehemaligen und neuen Pfarreiratsmitglieder offiziell im Amt. In den Pfarreien der Seelsorgeeinheit Sense Mitte werden in den nächsten Jahren folgende Personen – in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Pfarrteams der seelsorgerlichen Seite – die Geschicke der Pfarreien lenken. Wir wünschen allen Pfarreiratsmitgliedern viel Freude und Genugtuung in der Ausübung ihres Amts.

Pfarreirat Alterswil

Hinten vlnr: **Anja Marti-Kilcher**, Vize-Präsidentin, bisher (Protokoll, EDV, Administrationsrat); **Ursula Jungo-Sturny**, Präsidentin, bisher (Allg. Verwaltung, Finanzen, Administrationsrat).

Vorne vlnr: **Christoph Overney**, neu (Gebäude, Kultusstätte, Wald, Pfarr- und Kaplaneipfründe); **Miriam Piller-Buchs**, neu (Personal, Pfarregister, Pfarreianlässe); **Bruno Schaller**, bisher (Vereine, Kultur, Soziales, Archiv, mobile Kulturgüter).



Pfarreirat Heitenried



Vlnr.:

Patrik Andrey, bisher (Präsident, Verwaltung); **Manuela Wohlbauer**, neu (Vize-Präsidentin, Immobilien, Pachtland, Umgebung, Friedhof); **Remo Steiger**, neu (sakrale Gebäude); **Iris Huckschlag**, bisher (Seelsorge); **Markus Kurzo**, bisher (Informatik, Einrichtungen).



Pfarreirat St. Antoni

Vlnr.: **Verena Kneihsl Houdji**, bisher (Vize-Präsidentin, Pfarreihaus, Pfarreianlässe, Jubla); **Peter Aerschmann**, bisher (Präsident, Administration, Pfarreiregister, Archiv, Friedhofskommission); **Gina Fontana**, neu (Finanzen); **Michael Aebischer**, bisher (Personal); **Heidi Fontana** bisher (Pastorale Gruppen, Pfarreivereine).

Pfarreirat St. Ursen

Yvan Hayoz, bisher (Vize-Präsident, Kirche, Kapelle, Friedhof, Pastoralgruppe, Jugendarbeit, Vereine, Apéros); **Corinne Marro**, bisher (Sekretariat, Administration Pfarreirat, Archiv, Homepage, Pfarreiregister); **Daniel Wider**, bisher (Präsident, überpfarreil. Gremien, Finanzen, Versicherungen, Pfarrewirtschaft, Wohnung, Vertretung SESM); **Anya Aebischer**, neu (Personal, Finanzen, Zahlungsverkehr, Schlüsselverantwortung); **Heribert Stritt**, bisher (überpfarreil. Gremien, Pachtverträge, Heimwesen, Wald, Ofenhaus, Vertretung SESM).



Pfarreirat Tifers

Daniel Schaller, bisher (Liegenschaften); **Corinne Fasel-Clément**, bisher (Kultur, Vereine, Soziales); **Hans Jungo**, bisher (Präsident, allg. Verwaltung, Pfarreiarchiv); **Marianne Zbinden-Strassmann**, neu (Kirche, Kultusstätten, Kulturgüter); **Anton Meuwly**, bisher (Finanzen, Personal).

Foto: Pascal Gugler

Kinder- und Familiengottesdienste in den Pfarreien der SE Sense Mitte

DO 08.06./08.45 – Fronleichnam (Prozession) mit Erstkommunionkindern, MG, Chor in St. Ursen

DO 08.06./09.00 – Fronleichnam (Prozession) in St. Antoni

DO 08.06./09.00 – Fronleichnam mit Erstkommunionkindern in Heitenried

DO 08.06./10.30 – Fronleichnam mit Erstkommunionkindern beim Schulhaus Alterswil

DO 08.06./10.30 – Fronleichnam (Prozession) mit Erstkommunionkindern, Dorfplatz Tifers

SO 11.06./09.00 – KiGo in St. Antoni

SO 18.06./10.30 – Familiengottesdienst 2. Klasse in Alterswil

MO 19.06./08.00 – Fest der Erstbeichte, 2. Klasse, Alterswil

SO 25.06./09.00 – Aufnahme Neumessdiener in St. Antoni

SO 25.06./19.00 – Messdienerverabschiedung und -aufnahme, Pfarrkirche Alterswil

MO 03.07./11.10 – Ökumenische Schulschlussfeier; Pfarrkirche Alterswil



Deutschfreiburger Volkswallfahrt für den Frieden zum Bruder Klaus (SO 25. Juni 2023)

Bei der traditionellen Deutschfreiburger Volkswallfahrt nach Sachseln, Flüeli-Ranft wollen wir Bruder Klaus dieses Jahr vor allem um Frieden in Europa bitten. Als Ratgeber und Friedensstifter war er schon zu Lebzeiten eine wirkungsvolle Persönlichkeit. Alle sind zu dieser Wallfahrt mit der Firma Horner Reisen herzlich eingeladen. Gemeinsam wollen wir an diesem Tag mit den Menschen in den Kriegsgebieten und den Flüchtlingen im Gebet besonders verbunden sein. Wir wollen aber auch unsere persönlichen Anliegen Bruder Klaus anvertrauen und diesen Tag mit den anderen Wallfahrern unserer Region in freundschaftlichem Beisammensein verbringen.

- **Organisation:** Horner Reisen, Tel. 026 494 56 56 oder info@horner.ch
- **Geistliche Leitung:** Berthold Rauber, Tifers, und Pfr. Niklaus Kessler
- **Einsteigeorte:** Freiburg 06.00 / Düringen 06.35 / Tifers 06.30 / Flamatt 06.50 ; je nach Anmeldungen werden weitere Bushaltestellen in Deutschfreiburg bedient.
- **Kosten:** Fr. 59.- pro erwachsene Person; gratis Busfahrt für Kinder und Jugendliche in Ausbildung bis 25 Jahre. Fr. 29.- Mittagessen im Gasthaus Paxmontana, falls gebucht.
- **Anmeldung** bis 12.06. an Horner Reisen, Tifers, 026 494 56 56 oder info@horner.ch

Weitere Wallfahrten

Oropa-Varallo-Sacro Monte: 28.–30.08.2023; Stationen dieser Reise: Oberitalien (Piemont), Schwarze Madonna Sacro Monte, Ortasee und Insel San Giulio.

Einsiedeln / Rosenkranzsonntag: 01.10.2023

Organisation: Horner Reisen; 026 494 56 56;

www.horner-reisen.ch; info@horner-reisen.ch

Reiseleitung: Berthold Rauber 079 175 31 02;

rauber.berthold@rega-sense.ch

Ausstellungsbesuch „Reformation – und Freiburg bleibt katholisch“

Bis zum 17. September ist im Musée Gruérien in Bulle (rue de la Condémine 25) die Ausstellung „Reformation – und Freiburg bleibt katholisch“ zu sehen. Falls sich mindestens 10 Personen anmelden, wird eine deutschsprachige Führung durch diese interessante Ausstellung organisiert.

- Datum: Mittwoch, 5. Juli, 14.30-16.00
- Kosten: AHV CHF 9.- / andere CHF 12.- für Museumseintritt; ÖV-Billett muss jeder/jede selber organisieren (Vollpreis CHF 33.60 / Halbtax CHF 16.80)
- Zeitplan: Treffpunkt 13.00 Busplatz Tifers / 13.06 Bus nach Freiburg / 13.34 Gleis 2 Zug nach Bulle (Ankunft 14.11). Rückfahrt: 16.50 Bulle Gleis 3 Richtung Bern / 17.38 Bus 182 Richtung Wünnewil (Ankunft in Tifers 17.51)
- Anmeldung bis 19.06.: pfarramt@pfarrei-tifers.ch oder 026 494 11 09 oder Pfarrei Tifers, Kirchweg 4, 1712 Tifers. Bitte bei der Anmeldung vermerken, ob man sich direkt beim Museum trifft oder ob man den ÖV benützt

Gottesdienstordnung für Juni

DO	09.00 Uhr
Herz-Jesu-Freitag	09.00 Uhr
DO Rosenkranz	08.30 Uhr
Beichtgelegenheit	Herz-Jesu-Freitag 17.45-18.15 od. nach Vereinbarung (S. 16)

Freitag, 2. Juni Herz-Jesu-Freitag

09.00 Uhr Eucharistiefeier, Aussetzung, Segen

Sonntag, 4. Juni Dreifaltigkeitssonntag

Kollekte: Caritas Schweiz, Flüchtlingshilfe

10.30 Uhr Eucharistiefeier | Zelebrant: Pater Paulin Monga | *JM für Christine Ackermann-Fasel, Zelg. JM für Cécile Haymoz-Fasel, Beniwil. JM für Marie Fasel, Freiburg. JM für Hildegard Fasel-Haymoz, Medi-wil. JM für Agnes Kaeser-Fasel, Kirchweg. JM für Theres Fasel, Freiburg. JM für Elisabeth Vonlanthen, Freiburg. JM für Hilda Baeriswyl, Oberdorfstrasse. JM für Arnold Müller-Schurwey, Schlatt. JM für Peter Raemy, Wolgiswil. JM für Paul Köstinger-Raemy, Wolgiswil. JM für Josef Baeriswyl, Brugera. JM für frühere Stifter. SM für Viktor Fasel, Wolgiswil. SM für frühere Stifter.*

19.00 Uhr Eucharistiefeier | Zelebrant: Pater Paulin Monga

Donnerstag, 8. Juni Herrgottstag | Kollekte: Vision Familie (kath. Glaubensförderung in Familien)

10.30 Uhr Festgottesdienst auf dem Schulhausplatz mit Erstkommunionkindern, Gemischtem Chor und Musikgesellschaft | Zelebrant: Pater Paulin Monga
Bei schlechtem Wetter findet die Heilige Messe in der Kirche statt.

19.00 Uhr Eucharistiefeier | Zelebrant: Pater Paulin Monga

Sonntag, 11. Juni 10. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Papstkollekte – Peterspfennig

10.30 Uhr Eucharistiefeier | Zelebrant: Pater David Stempak | *JM für Irmgard Baeriswyl-Ruede, Hauptstrasse. JM für Monika Gauch, Unterdorfstrasse. JM für Peter Gauch, Hofmatt. JM für Elise und Alfons Kolly-Fasel, Aeschlenberg. SM für Christina, Josef und Martin Jenny, Hergarten.*

19.00 Uhr Eucharistiefeier | Zelebrant: Pater David Stempak

Sonntag, 18. Juni 11. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Kinderhilfe Bethlehem

10.30 Uhr Familiengottesdienst 2. Klasse, Thema „Versöhnung“ | Zelebrant: Pater Paulin Monga | *1. JM für Anton Burri-Baechler, Ober Beniwil.*

19.00 Uhr Eucharistiefeier | Zelebrant: Pater Paulin Monga

Sonntag, 25. Juni 12. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: für unsere Messdiener

10.30 Uhr Eucharistiefeier | Zelebrant: Pfarrer Winfried Baechler | *JM für Albert Bächler-Stadelmann, Unterdorfstrasse. JM für Marie-Therese und Felix Blanchard-Jungo, Tafers. JM für frühere Stifter. SM für Johann Gross-Auderset, Aeschlenberg.*

19.00 Uhr Eucharistiefeier | Messdienerverabschiedung / -aufnahme | Zelebrant: Pater David Stempak

Sonntag, 2. Juli 13. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: besonderes Anliegen

Vormittags KEINE Hl. Messe

19.00 Uhr Eucharistiefeier | Zelebrant: Pater Paulin Monga | Ansprache: Kathrin Meuwly | *JM für frühere Stifter.*

Montag, 3. Juli

11.10 Uhr Ökumenischer Schulschlussgottesdienst
Jahrmesse JM | Stiftmesse SM

Herzliche Gratulation zum Geburtstag

Wir gratulieren allen, die im Monat Juni ihren Geburtstag feiern können, besonders

Herrn Pfarrer Moritz

Boschung, zu seinem 96.

Geburtstag am 29. Juni,

Frau Anna Rappo-Rumo zu

ihrem 92. Geburtstag am

29. Juni

und wünschen allen weiterhin eine erfreuliche Gesundheit und Gottes reichen Segen!



Sonntagsgottesdienste im Sommer

In den Sommermonaten wird es in Alterswil jeweils nur einen Sonntagsgottesdienst geben. Im Juli wird nur die regionale Abendmesse und im August nur die Vormittagsmesse gefeiert. Am Marienfest am 15. August (Maria Aufnahme in den Himmel) wird hingegen die traditionelle Grottenfeier um 19.00 Uhr ebenfalls stattfinden. Ansonsten gilt:

• Juli – 19.00 Uhr

• August – 10.30 Uhr

Bitte beachten Sie die Angaben im Pfarrblatt Juli/August

Danke für Ihr Verständnis.

Musikgesellschaft Alterswil Schülerkonzert der Jugendmusik

Am 14. Juni um 19.00 Uhr findet im MZG Alterswil das alljährliche Schülerkonzert mit der Jugendmusik statt. Zu Beginn werden die Instrumental-Lernenden ihr Können unter Beweis stellen. Im Anschluss gibt die Jugendmusik einige Stücke zum Besten. Lasst eure Ohren verwöhnen!

Platzkonzert der Musikgesellschaft

Die Musikgesellschaft wird ihre Saison mit dem Platzkonzert abschliessen. Sie lädt dazu alle herzlich ein am Freitag, 23. Juni 2023 um 19.30 Uhr beim neuen Mehrzweckgebäude. Ab 17.00 Uhr wird Feierabendbier serviert und für das leibliche Wohl sorgen Köstlichkeiten vom Grill.

Ministranten-Verabschiedung und -Aufnahme

Wir laden Sie alle herzlichst am 25. Juni um 19.00 Uhr zum Sonntags-Gottesdienst ein, um mit uns gemeinsam die Verabschiedung und Aufnahme unserer Ministranten mitzufeiern.

Zum Ende des Schuljahres heisst es jeweils, langjährigen Ministranten „Adieu“ und Danke zu sagen sowie neue Minis aufzunehmen. Dieses Jahr verabschieden wir uns von *Lauriane Blum, Lucy Kolly und Eric Marti*, drei fleissige Minis, die während sechs Jahren ihre Aufgabe stets zur Zufriedenheit aller ausgeübt haben. Die Namen der neuen Ministranten werden im Gottesdienst bekannt gegeben.

Gottesdienst und Blumenschmuck am Herrgottstag

Endlich! Nach mehreren Jahren Unterbruch infolge Corona und Grossbaustelle dürfen wir den Gottesdienst am Herrgottstag wiederum auf dem Schulhausplatz feiern.

Zu dieser Festmesse am 8. Juni um 10.30 Uhr laden wir euch alle, Gross und Klein, recht herzlich ein. Der Gemischte Chor und die Musikgesellschaft gestalten die Messfeier musikalisch mit und die Erstkommunikanten streuen während des Gottesdienstes Blumen und lassen den Weihrauch steigen. Nach dem Gottesdienst wird das Allerheiligste in einer Prozession zur Kirche getragen. Das von der Pfarrei offerierte Apéro gibt Gelegenheit zum Gedankenaustausch und wird mit einem Ständchen der Musikgesellschaft umrahmt. Bei schlechtem Wetter findet die Heilige Messe in der Kirche statt.

Damit wir die Altäre festlich zieren können, sind wir auf viele Blumenspenden angewiesen. Wir bitten deshalb alle Hobbygärtner/innen und Schulkinder, fleissig ihre Blumen, Gräser und Sträucher am Mittwochvormittag, 7. Juni, in die bereitgestellten Eimer beim Eingang zum Mehrzweckgebäude zu stellen.

Herzliche Einladung und Vergelt's Gott



Veranstaltungen in der Pfarrei Alterswil im Juni 2023

Angehörige aus anderen Pfarreien sind herzlich willkommen!

wann	wer	was	wo / Treffpunkt
FR 02.06./12.00	TV „Fit im Alter“	A Tüsch	Restaurant Blüemlisalp
FR 02.06./ab 16.00	SESM	Lange Nacht der Kirchen	Tafers / Heitenried / St. Antoni
SA 03.06.	Musikgesellschaft	Jugendmusiktreffen	gemäss Programm
SO 04.06./09.45	Vinzenzverein	Zusammenkunft vor der Messe	Pfarreisäli
DO 08.06./10.30	Pfarrei	Festgottesdienst und Prozession	Schulhausplatz-Dorfbrunnen
FR 10.06.	Pfarrei/Ministranten	Messdienerausflug Europapark	gemäss Programm
MI 14.06./19.00	Jugendmusik	Schülerkonzert	MZG Alterswil
SO 18.06./10.30	Pfarrei/2. Klasse	Familiengottesdienst	Pfarrkirche St. Nikolaus
MO 19.06./08.00	Pfarrei/2. Klasse	Fest der Erstbeichte	Pfarrkirche St. Nikolaus
FR 23.06./19.30	Musikgesellschaft	Platzkonzert und Grillabend	MZG Alterswil
SO 25.06./19.00	Pfarrei	Messdieneraufnahme/-verabschiedung	Pfarrkirche St. Nikolaus
MO 03.07./11.10	Pfarrei/Schulkinder	Ökum. Schulschlussgottesdienst	Pfarrkirche St. Nikolaus

Gottesdienstordnung für Juni

Freitag, 2. Juni Herz-Jesu-Freitag | Hauskommunion
Kein Gottesdienst, da „Lange Nacht der Kirchen“

Samstag, 3. Juni, 18.30 Uhr Eucharistiefeier | *JM für Cécile Fasel-Kaaser. JM für Franz Fasel, Bachmatt. GM für Hedy und Max Ackermann-Schafer. GM für Denise Fasel-Raemy.* | Kollekte: Salvatorianer – Kindergarten im Kongo | Priester: Pater David Stempak

Sonntag, 4. Juni, 11.45 Uhr Tauffeier

Montag, 5. Juni

19.00 Uhr Besammlung beim Kirchenparkplatz zum Fussmarsch nach Obermonten

20.00 Uhr Wortgottesdienst in der Kapelle Obermonten, mitgestaltet vom Landfrauen- und Mütterverein, anschliessend Meringues-Essen.

Dienstag, 6. Juni, 09.15 Uhr Eucharistiefeier im Alterswohnheim Magdalena

Donnerstag, 8. Juni Fronleichnam

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschliessender Prozession zu den Altären, Erstkommunionkinder, Gemischter Chor, Musikgesellschaft, Kränzlitöchter
Kollekte: Ministrantenarbeit | Priester: Pfarrer Winfried Baechler

Freitag, 9. Juni

19.00 Uhr Rosenkranzgebet für kirchliche Berufe
19.30 Uhr Eucharistiefeier | *GM für Franz Schwaller. GM für Franz Fasel-Kaaser und Verwandte. GM für Sr. Lisbeth Kaaser und Verwandte.* | Priester: Pater David Stempak

Samstag, 10. Juni Dreifaltigkeitssonntag

18.30 Uhr Eucharistiefeier | Kollekte: Kovive – Hilft Kindern in der Schweiz | Priester: Pater Paulin Monga

Sonntag, 11. Juni

09.00 Uhr KiGo in St. Antoni

11.45 Uhr Tauffeier in der Magdalenenkapelle

Dienstag, 13. Juni, 09.15 Uhr Wortgottesfeier im Alterswohnheim Magdalena

Freitag, 16. Juni Heiligstes Herz Jesu

19.00 Uhr Aussetzung, Rosenkranz, Eucharistischer Segen; **anschl. 19.30 Uhr** Eucharistiefeier | Priester: Pater David Stempak

Samstag, 17. Juni, 18.30 Uhr Eucharistiefeier | *Dreissigster für Marcel Wohlhauser. JM für Geschwister Peter, Paul und Martin Wohlhauser. GM für Marie-Therese Jockisch-Wohlhauser.* | Kollekte: Flüchtlingshilfe der Caritas | Priester: Pater David Stempak

Dienstag, 20. Juni, 09.15 Uhr Eucharistiefeier im Alterswohnheim Magdalena

Freitag, 23. Juni

19.00 Uhr Rosenkranzgebet für kirchliche Berufe

19.30 Uhr Eucharistiefeier | *JM für Dora und Werner Vonlanthen. GM für Josef Werro.* | Priester: Pater David Stempak

Samstag, 24. Juni, 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Kollekte: Papstopfer / Peterspfennig | Priester: Pater David Stempak | Ansprache: Valentin Rudaz

Dienstag, 27. Juni, 09.15 Uhr Wortgottesdienst im Alterswohnheim Magdalena

Freitag, 30. Juni

19.00 Uhr Rosenkranzgebet für kirchliche Berufe

19.30 Uhr Eucharistiefeier | *JM für Hedwig Schneuwly. GM für die verstorbenen Mitglieder des Landfrauen- und Müttervereins.* | Priester: Pater David Stempak
Stiftmesse SM | Jahrmesse JM | Gedächtnismesse GM

Verabschiedung von zwei

Pfarrereitsmitgliedern

Anlässlich der Pfarreiversammlung vom 25. April 2023 wurden Herbert Krattinger und Claudia Dietrich als Pfarrereitsmitglieder verabschiedet. Herbert hat während fünf Jahren das Ressort „Sakrale Gebäude“ und Claudia während drei Jahren das Ressort „Immobilien und Umgebung“ verwaltet. Herbert hat viel organisiert, Offerten eingeholt und hat oft selbst Hand angelegt. Er war ein kompetenter und stiller Schaffer. Während seiner Amtszeit wurde unter anderem die Läutautomation der Kirchenglocken erneuert und die Sandsteinsäulen beim Eingang der Kirche renoviert.

Claudia überwachte und organisierte die Renovationsarbeiten und den Ersatz der Ölöfen im Haus 32. Es gab viel abzuklären und zu überprüfen. Sie hat ihre Arbeit mit viel Engagement erledigt. Claudia hatte stets ein offenes Ohr für die Anliegen und Bedürfnisse der Bewohner:innen vom Haus 32. Der Pfarreirat, die Seelsorger und die ganze Pfarrbevölkerung danken den beiden ganz herzlich für ihre grossartige Arbeit, ihre zuverlässige und wertschätzende Art. *Der Pfarreirat*



Taufen

Durch das Sakrament der Taufe wurden in die christliche Gemeinschaft aufgenommen:

am 23. April 2023: *Marielle Minder*, Tochter des Florian und der Michelle Minder, Schönfels.

am 30. April 2023: *Aaron Rasinger*, Sohn des Sven Eric und der Jeannine Rasinger, Breita.

Wir wünschen den Eltern mit ihren Kindern Glück, Freude und Gottes Segen.

Hauskommunion

Manche ältere oder kranke Menschen leiden darunter, nicht mehr zu den Gottesdiensten kommen zu können und würden gerne wieder einmal die Kommunion empfangen. Falls dies auf Sie zutrifft: Gerne bringen wir die Heilige Kommunion jeweils am ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu Freitag) zu Ihnen nach Hause. Die Hauskommunion ist ein Zeichen der Verbundenheit der Pfarrei mit ihren betagten Mitmenschen.

Wenn Sie von diesem Angebot Gebrauch machen möchten, melden Sie sich bitte bei Brigitte Lehmann, 026 505 14 08.

*In Namen des Hauskommunionsteams,
Brigitte Lehmann*

Herz-Jesu Monat Juni

Jeweils am dritten Freitag nach Pfingsten begeht die Kirche das Herz-Jesu Fest, dieses Jahr am 16. Juni. Deshalb erhält unsere Herz-Jesu Statue im Monat Juni einen besonderen Platz im Altarraum. Am 16. Juni beginnen wir um 19.00 Uhr mit der Aussetzung des Allerheiligsten und dem Rosenkranzgebet. Nach dem Eucharistischen Segen folgt die Eucharistiefeier.

Wortgottesdienst in Obermonten

Montag, 5. Juni 2023 19.00 Uhr

Besammlung beim Kirchenparkplatz, Fussmarsch nach Obermonten; 20.00 Uhr Wortgottesdienst in der Kapelle. Anschliessend findet das traditionelle Merinques-Essen draussen statt. Bei Wetter-Unsicherheit gibt Doris Dietrich (079 487 28 40) Auskunft.

Herzliche Einladung an alle.

Landfrauen- und Mütterverein

Frauen z'Morge im Burgbühl

Dienstag, 6. Juni, 08.30 Uhr: besinnliche halbe Stunde in der Kapelle des Bildungszentrums Burgbühl; anschliessend Frauen z'Morge.



Gedanke des Monats

Die Menschen belasten dich?
Trag sie nicht auf den Schultern.
Schliesse sie in dein Herz.

Dom Hélder Câmara

Fronleichnam

Am Donnerstag, 8. Juni feiern wir unseren „Härgottstag“ mit Prozession. Nach dem Gottesdienst um 09.00 Uhr begeben wir uns gemeinsam mit der Musikgesellschaft, dem Gemischten Chor, den Kommunionkindern und den Kränzlitöchtern auf die Prozession zu den drei Altären. Pfarrer Winfried Baechler wird den Gottesdienst zelebrieren. Wir laden die ganze Pfarreibevölkerung ein, an diesem Festgottesdienst teilzunehmen.

Alles ausser gewöhnlich – die Kirche Heitenried lädt ein

Im Glockenturm der Pfarrkirche Heitenried nisten Jahr für Jahr Mauersegler. Wir steigen auf den Turm und „besuchen“ die Vögel, wir besichtigen die Orgel und staunen über die Kirchenschätze. Eine Fotosafari lädt ein, die geheimen Räume der Kirche Heitenried zu entdecken. Entspannung und Austausch gibt es dann im Kirchencafé mit Kinderspielecke. Das Detailprogramm sieht wie folgt aus (Besammlung jeweils vor dem Hauptportal der Kirche):

- Mauersegler (geführte Besichtigung): 19.00 + 19.30 + 20.00 + 20.30 (Dauer jeweils 30 Minuten)
- Orgel (Erklärungen und evtl. singen): 19.15 + 20.15 (Dauer jeweils ca. 15 Minuten)
- Kirchenschätze (Führung durch die Kirche): 19.40 + 20.40 (Dauer jeweils ca. 15 Minuten)
- Fotosafari (Kirche, Sakristei, draussen): Zeit frei wählbar

Weitere Informationen (Angebote/Orte/Zeiten):
www.langenachtderkirchen.ch/freiburg

Gottesdienstordnung für Juni

Samstag, 3. Juni, 11.00 Uhr Tauffeier

Sonntag, 4. Juni Dreifaltigkeitssonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier | Zelebrant: Pater David Stempak | Kollekte: Haus Cana Ayaviri, Strassenkinder Peru | *SM Hans und Agnes Schacher-Lauper, Seeligrabe; SM Margrit Rüeger-Büeler, Schulhausstrasse; JM Emil Birbaum, Schulhausstrasse; JM Josef und Theres Gauderon-Brühlhart, Hauptstrasse.*

Dienstag, 6. Juni

08.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Donnerstag, 8. Juni Fronleichnam

09.00 Uhr Festgottesdienst, anschliessend Prozession; Gemischter Chor, Musikgesellschaft, Erstkommunikanten, Landfrauen, Blumenkinder | Zelebrant: Pater David Stempak | Kollekte: Bildungszentrum Burgbühl

Sonntag, 11. Juni 10. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier | Zelebrant: Pater Paulin Monga | Kollekte: Besuchergruppe der Pfarrei | *SM Jeannette Binz-Roggo, Hauptstrasse; JM Rosa Nösberger-Fasel, Holzacher; JM Anni Lottaz-Nösberger, Zollikofen; JM Otto Nösberger, Grenchen; JM Paul Nösberger, Birsfelden; JM Marcel Nösberger, Thalwil.*

09.00 Uhr Kindergottesdienst in St. Antoni

Dienstag, 13. Juni

08.30 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle Burgbühl

Sonntag, 18. Juni 11. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier | Zelebrant: Pfarrer Niklaus Kessler | Kollekte: Flüchtlingshilfe der Caritas | *SM Josef Aeby, Burgbühl.*

11.45 Uhr Tauffeier

Dienstag, 20. Juni

08.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Sonntag, 25. Juni 12. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier, Aufnahme Neumessdiener
Zelebrant: Pater David Stempak | Ansprache: Valentin Rudaz | Kollekte: Papstopfer/Peterspfennig | *JM Irène Baeriswyl-Binz, Lampertshalten.*

Dienstag, 27. Juni

08.30 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle Burgbühl

Hauskommunion

In unserer Mitte gibt es Menschen, die wegen ihres Alters oder wegen einer Krankheit nicht an der Eucharistiefeier teilnehmen können. Die Hauskommunion ist ein Zeichen der Verbundenheit der Pfarrei mit diesen Menschen und wird einmal im Monat zu ihnen nach Hause gebracht. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie oder Ihre Angehörige die Hauskommunion wünschen.

Diesen Monat am Freitag, 2. Juni

Krankenbesuche daheim oder im Spital

Es kann sein, dass Sie einmal länger an einer Krankheit leiden und an Haus oder Bett gebunden sind, oder es drängt sich sogar ein Spitalaufenthalt auf. Falls Sie einen Besuch wünschen, lassen Sie es uns wissen – wir kommen gerne! Aus Datenschutzgründen werden uns von den Spitälern keine Namen der Patientinnen und Patienten gemeldet. Deshalb sind wir darauf angewiesen, dass Sie selber oder Ihre Angehörige uns benachrichtigen, wenn Sie im Spital oder daheim einen Besuch, ein Gespräch oder die Kommunion wünschen.

Melden Sie sich beim Pfarramt: 026 495 11 31 oder pfarramt@pfarrei-stantoni.ch

Das Pfarreiteam und die Besuchergruppe

Veranstaltungen in der Pfarrei St. Antoni im Juni 2023

Angehörige aus anderen Pfarreien sind herzlich willkommen!

wann	wer	was	wo
FR 02.06./19.00+20.30	Interessierte	Filmvorführung „Out in Church“	Pfarrkirche
DI 06.06./08.30	Interessierte	Besinnung und Frauen Zmorge	Bildungszentrum Burgbühl
DI 06.06./14.00-17.00	Interessierte	Gmütlich zäme si	Pfarreihaus
MI 07.06./19.30	Jugendmusik	Jahreskonzert	Senslerhof
DO 08.06./ab 04.00	Musikgesellschaft	Tagwacht	Gemeindegebiet
DO 08.06./09.00	Kath. Pfarrei	Fronleichnam mit Prozession	Pfarrkirche
DI 13.06./19.00	Musikgesellschaft	Dorfkonzert	Pfarreihaus
MI 14.06.	Altersforum	Tagesausflug	gemäss Einladung
MI 28.06./11.45	Samariterverein	Mittagstisch	Pfarreihaus

Katholische Pfarrei**St. Antoni**

Zur Ergänzung unseres Organistentams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine*n

**Organist*in / Pianist*in**

Die Aufgaben umfassen die musikalische Gestaltung der Heiligen Messe sowie die Begleitung des Gemischten Chores bei Festgottesdiensten.

Es erwarten Sie ein engagiertes, aktives Seelsorgeteam und eine zeitgemässe Entlohnung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

pfarramt@pfarrei-stantoni.ch

Für Fragen steht Ihnen unser Pfarreirat Michael Aebischer gerne zur Verfügung.

Der Pfarreirat

Fronleichnam

An Fronleichnam verehren wir Jesus Christus im eucharistischen Brot und begleiten ihn durch die Strassen.

Den Festgottesdienst feiern wir am Donnerstag, 8. Juni um 09.00 Uhr in der Pfarrkirche. Versuchsweise wird in diesem Jahr die anschliessende Prozession verkürzt. Sie führt uns ums Pfarreihaus zum Altar auf dem Pfarreipplatz, wo wir auch den Schlusssegen erhalten werden.

Es wäre schön, wenn die Häuser und Plätze in unserer Pfarrei mit Blumen und Fahnen geschmückt würden, um diesem Hochfest einen schönen Rahmen zu verleihen.

Wir laden Sie herzlich zum Festgottesdienst, zur Prozession und zur Begegnung ein.

Gmütlich zäme si

Am Dienstag, 6. Juni von 14.00 – 17.00 Uhr sind Sie im Pfarreihaus eingeladen zu frohen Stunden mit Zusammen sein, Gemeinschaft erleben, spielen und jassen. Kaffee und Kuchen dürfen dabei natürlich nicht fehlen.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Katholische Pfarrei**St. Antoni**

Wir suchen per 1. Juli 2023 oder nach Vereinbarung



**eine Sekretärin / einen Sekretär
für den Pfarreirat (5% - 10%)**

Ihre Aufgaben umfassen:

- führen des Protokolls an den Pfarreirats-sitzungen und der Pfarreiversammlung
- diverse Korrespondenz nach Auftrag Pfarreirat
- Bearbeitung der Gesuche von Kirchengliedern und -eintritten
- aktualisieren und bearbeiten der Homepage

Wir erwarten:

- selbständiges Arbeiten
- PC-Kenntnisse (Microsoft 365 von Vorteil)
- Kenntnisse der Protokollführung und verfassen von Korrespondenz

Es erwartet Sie ein motiviertes Team und eine zeitgemässe Entlohnung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

Kath. Pfarrei St. Antoni, Herr Michael Aebischer, Antoniusweg 32, 1713 St. Antoni

oder michael_aebischer@yahoo.com

Für Fragen steht Ihnen Michael Aebischer (Pfarreirat 079 564 50 72) gerne zur Verfügung.

Der Pfarreirat



**Lange Nacht der Kirchen (02.06.) –
Out in Church (Ausstellung und Film)**

Pfarrkirche St. Antoni – 19.00-20.15 / 20.30-21.45

Gläubige im Dienst der kath. Kirche wagen den gemeinsamen Schritt in die Öffentlichkeit. Lange Zeit haben sich Mitarbeitende der Kirche, welche nicht heterosexuell sind, versteckt und geschwiegen, da sie Angst hatten vor Diskriminierung. In der Dokumentation „Out in Church“ von ARD erzählen sie von ihrem Leben im Dienst der kath. Kirche in Deutschland. Gleichzeitig ist auch die Ausstellung „Verschaff mir Recht“ in der Kirche zu sehen.

- 19.00 Uhr erste Filmvorführung, danach möglicher Austausch
- 20.30 Uhr zweite Filmvorführung, danach möglicher Austausch

Pastoralgruppe Gemeinschaft

Die Pfarrei-Seelsorge spielt sich in vier Bereichen ab – Liturgie, Nächstenliebe (Caritas), Gemeinschaft (Communio) und Verkündigung. In all diesen Bereichen hatten wir bis jetzt Repräsentanten in unserer Pfarrei ausser einem – Gemeinschaft.

Diese Lücke füllen wir mit der neuen Pastoralgruppe Gemeinschaft, welche schon seit ca. einem Jahr existiert. In dieser Gruppe machen mit: Pater David Stempak, Valentin Rudaz, Frank Huschka, Linda Herren, Rita Brühlhart, Ruth Brühlhart, Aline Cristiani, Fabienne Wohlhauser.

Unsere Aufgabe ist es, zu überlegen was unsere Pfarrei noch besser zusammenbinden könnte und dies auch in die Tat umzusetzen. Die Arbeit der einzelnen Gruppen werden wir so koordinieren, dass das Pfarreileben besser funktioniert.

Wir organisieren bereits mehrere Anlässe wie „Gemütlich zäme si“, „Zu Gast in St. Antoni“, oder die Segnung der neugetauften Kinder anfangs September 2022.

Unsere Gruppe kommt nun mit einer neuen Initiative. Viele ältere Menschen kommen mit der neuen Technologie nicht klar. Gleichzeitig wollen sie sich nicht ausgeschlossen fühlen. Sie wollen auch Bilder und Nachrichten an Bekannte senden. Sie möchten vielleicht Mitglied eines sozialen Netzwerks werden und mit Gleichgesinnten ihre Meinung teilen. Es ist keine Magie, alles kann man lernen, es braucht nur ein wenig Geduld und Wille. Fühlen Sie sich angesprochen? Dann melden Sie sich im Pfarreisekretariat, oder werfen den Anmeldetalon, welcher in der Kirche aufliegt, in den Briefkasten der Pfarrei. Wir werden für Sie Jugendliche finden, die Ihnen die Grundfunktionen des Handys erklären und zugänglich machen. Falls Sie noch andere Dinge lernen möchten, können Sie es uns mitteilen. Wir werden uns bemühen, dies Ihnen zu ermöglichen.

Wir freuen uns, mit unseren Angeboten die Gemeinschaft in unserer Pfarrei zu fördern.

Pastoralgruppe Gemeinschaft

Kollekten im April

Fastenaktion	Fr.	2753.10
Christen im Heiligen Land	Fr.	99.05
Bedürfnisse der Diözese	Fr.	334.65
Mary's meals	Fr.	782.20
Projekt Chance Kirchenberufe	Fr.	30.05
Kandidaten zum Priestertum	Fr.	70.00

Gottesdienstordnung für Juni

Hauskommunion auf Anfrage (026 494 12 47)
Gottesdienste SO 09.00 Uhr
Fronleichnam 08.45 Uhr

Sonntag, 4. Juni Dreifaltigkeitssonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier | *JG für Franz Bucher, Panoramaweg*. | Kollekte: ökum. Behindertenseelsorge Deutschfreiburg | Zelebrant: Pater Paulin Monga

Donnerstag, 8. Juni Fronleichnam

08.45 Uhr Eucharistiefeier mit Prozession; Erstkommunionkinder, Musikgesellschaft und Gemischter Chor feiern mit | Kollekte: Stiftung Bildungszentrum Burgbühl | Zelebrant: Pater Paulin Monga

Sonntag, 11. Juni 10. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier | Kollekte: Missionsbrüder des Hl. Franziskus, Düringen | Zelebrant: Pater David Stempak
Tauffeier

Sonntag, 18. Juni 11. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier | *SM für Elisabeth und Peter Jungo-Egger, Struss. SM für Marie Müller-Cotting und JG für Roman Müller*. | Kollekte: Flüchtlingshilfe der Caritas | Zelebrant: Pater Paulin Monga
09.00 Uhr Firmung in Täfärs zusammen mit den Firmlingen aus St. Ursen

Sonntag, 25. Juni 12. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier | *SM für Marie Stritt-Siefert, Dorf*. | Kollekte: Papstopfer | Zelebrant: Pfarrer Winfried Baechler
Stiftmessen SM | Jahresgedächtnis JG | Gedenkmesse



Bitte!

Falls jemand für Fronleichnam Blumen bringen könnte, wären wir Ihnen sehr dankbar!

Wir stellen am Mittwochmorgen (vor Fronleichnam) eine Vase vor der Kirche auf. Bitte stellen Sie die Blumen dort ein.

Besten Dank für Ihre Mithilfe!

Information zu den Gottesdiensten

In den Monaten Juli und August 2023 finden die Gottesdienste am Sonntag wie folgt statt:

Juli – 10.30 Uhr in der Pfarrkirche; jedoch am 09.07. bei schönem Wetter beim Schwandholz.

August – 19.00 Uhr in der Ursuskapelle.

Angaben über Gottesdienste zu anderen Zeiten/Orten finden Sie jeweils auf Seite 16-17.

Verabschiedung von Nathalie Meyer-Ayer, Pfarreirätin von 2008 – 2023

Nathalie Meyer-Ayer wurde 2008 erstmals in den Pfarreirat gewählt und 2013 sowie auch 2018 wiederum im Amt bestätigt. Nach 15-jähriger Tätigkeit als Pfarreirätin hat sie sich entschlossen ihr Amt zur Verfügung zu stellen.



Während ihrer Zeit als Pfarreirätin war sie verantwortlich für die Ressorts Administration des Pfarreirates, den Zahlungsverkehr, das Archiv, die Homepage sowie bis 2018 die Vertretung im Administrationsrat der SESM. Vor 2013 hatte sie zudem das Ressort Kirche, Kapelle und Friedhofscommission inne.

Liebe Nathalie, der Pfarreirat, das Pfarrteam und die ganze Pfarreibevölkerung von St. Ursen danken dir für die 15 Jahre Arbeit zugunsten unserer Pfarrei. Du hast vieles bewirkt, viel gearbeitet und mit deiner Art zum guten Gelingen und der sehr guten Zusammenarbeit im Rat beigetragen. Du wirst uns im Rat fehlen und wir werden gerne an die Zeit mit Dir zurückdenken.

Der Pfarreirat und die Pfarreibevölkerung

Ausstellung „Verschaff mir Recht“

Pfarrkirche St. Ursen: 19. Juni – 2. Juli 2023

Während zwei Wochen wird die Wanderausstellung „Verschaff mir Recht“ in der Pfarrkirche St. Ursen zu sehen sein. Auf Plakaten berichten Katholik:innen aus der ganzen Welt über ihr Schicksal, weil in ihren Ländern homosexuelle Handlungen noch verboten sind.

Firmung

Am Sonntag, 18. Juni wird in Tifers die Firmung gefeiert. Hier erhalten folgende St. Ursner Jugendliche gemeinsam mit jenen aus Tifers das Sakrament der Firmung, auf welches sie sich während des dreijährigen Firmwegs vorbereitet haben. Firmspender ist Ludovic Nobel. Gefirmt werden:

Pauline Hirt

Dario Jungo

Andrea Zumwald

Alina Oberson

Nadia Buchs.

Weitere Informationen zur Firmfeier in Tifers, wie auch ein Foto vom Vorbereitungs-Weekend finden Sie auf Seite 19 (Pfarrei Tifers) und 28 (Jugendseite).



Sommerlager 2023

Liebe Jublaner:innen, liebe Eltern

Langsam, aber sicher wird es sommerlich und das bedeutet auch: Das langersehnte Jubla-Lager rückt immer näher! Wir werden dieses Jahr im Kanton Solothurn unser Zeltlager aufstellen.

Die Vorbereitungen sind schon in vollem Gange und wir freuen uns darauf mit euch im Lager, vom 10. bis 22. Juli 2023, eine unvergessliche Zeit zu verbringen. Die Anmeldung fürs Jublalager findet ihr auf unserer Webseite <http://www.jublastursen.ch/>

Wir freuen uns auf eure Anmeldung!

Bis dahin eine gute Zeit, wünschen die Leiter:innen der Jubla St. Ursen!

Veranstaltungen in der Pfarrei St. Ursen im Juni 2023

Angehörige aus anderen Pfarreien sind herzlich willkommen!

wann	wer	was	wo
DO 08.06./08.45	Pfarrei / MG / Gemischter Chor	Fronleichnam mit Erstkommunionkindern	Pfarrkirche
SA 10.06.	Minis	Ausflug Europapark Rust	gemäss Programm
SO 18.06./09.00	Firmlinge 3. OS St. Ursen+Tifers	Firmung	Pfarrkirche Tifers
MI 21.06./19.00	Landfrauenverein	Sommersonnenwende-Wanderung	Fussballplatz
MI 21.06.	Seniorenforum	Jahresausflug	gemäss Einladung

Alois Zahno-Schärli, Tifers 27.04.1932 – 28.04.2023

Alois wurde am 27. April 1932 als achtes von 10 Kindern in Schönfels/Heitenried geboren. Die Schulzeit verbrachte er ebenfalls dort. Schon als Kind wusste er, was hart arbeiten bedeutete. Es gab keinen Komfort und das Leben war bescheiden. Der Schule entlassen, arbeitete Alois zwei Jahre in Pontaux. Anschliessend arbeitete er in verschiedenen Landwirtschaftsbetrieben. Bis zur Pensionierung war er bei der Düdal als Giesser angestellt.

Im Oktober 1961 heiratete Alois seine grosse Liebe Lydia. Die Ehe wurde mit zwei Mädchen und einem Jungen gesegnet. 2005 durften sie ihr einziges Grosskind in die Arme schliessen. Gemeinsam verbrachten sie eine wunderbare Zeit.

In seinem Leben musste sich Alois vielen Operationen unterziehen lassen. Sein starker Wille und die kämpferische Art haben ihn immer wieder am Leben teilnehmen lassen. Er war weltoffen, interessierte sich für Sport und Politik.

Im September 2016 folgte ein weiterer Schicksalsschlag. Seine Frau Lydia starb unerwartet an einer Lungenembolie. Ein Jahr lang lebte er noch allein bevor er sich entschied, ins Altersheim Maggenberg zu ziehen.

Dort lebte er sich rasch und gut ein, blühte richtiggehend auf. Den Aktivitäten wohnte er rege bei. Die erschaffenen Kunstwerke vermarktete Alois gewinnbringend für die Ausflugskasse. Ausflüge in die Berge mit einem Zvieri-Halt liebte er besonders.

Die liebevolle Art der Pflege wusste Wisi zu schätzen. Er hatte ein Flair, die Pflegerinnen zu umgarnen und

belohnte sie mit Schokolade. Seine Aufgabe als „Hilfsigrist“ am Gottesdienst nahm er sehr ernst. Das Klingeln bei der Wandlung führte er mit Stolz aus. Noch am Sterbebett machte er sich Gedanken, wer wohl diese Aufgabe übernehmen wird.

Vier Tage vor seinem 91. Geburtstag verliessen ihn die Kräfte. Einige Stunden nach seinem Ehrentag durfte er im Beisein seiner Familie und getröstet durch die heiligen Sakramente friedlich einschlafen.

Maria Reitze-Huber, Bern, ehemals Heitenried 21.10.1935 – 7.5.2023

Maria erblickte am 21. Oktober 1935 als fünftes Kind von Anna und Stephan Huber das Licht der Welt. Sie wuchs in einem beschaulichen Dorf in Ungarn glücklich zusammen mit ihren sieben Geschwistern auf – bis zum Krieg. Bereits mit 21 Jahren kam Maria nach den Kriegswirren in die Schweiz, wo sie als gelernte Hauswirtschafterin eine gute Anstellung fand.

In Bern lernte sie ihren Paul kennen. Sie heirateten und gründeten in Pauls Heimat im Thurgau am Bodensee, ihre Familie mit den drei Kindern Sabina, Ursula und Michael. Vor nun genau 50 Jahren wanderte die Familie nach Fribourg aus, wo Paul eine neue Stelle im Maschinenbau antrat. Beide haben Sie diesen grossen Schritt nie bereut und verbrachten fortan ihr Leben in ihrer zweiten Heimat.

In Marly bauten sie ihr Haus, welches sie 24 Jahre bewohnten. Maria hegte hier mit Hingabe ihr Daheim und den Garten, begleitete ihre Kinder fürsorglich durch deren Leben. Sie stand aktiv und langjährig im sozialen und auch pfarreilichen Engagement bis weit ins Alter hinein. Es war Marias Daseinsform: Der Mitmensch und sein Wohlergehen im Mittelpunkt. Nach einer grossen, geglückten Herzoperation war es der Wunsch von Maria aufs Land zu ziehen. Eine nochmals gemeinsame gute Zeit begann für Maria und Paul in Heitenried. Sie dauerte neun Jahre, dann verschlechterte sich der Gesundheitszustand von Maria so, dass der Eintritt ins Pflegeheim unumgänglich wurde. In Bern erhielt sie einen Platz im November 2018. Hier wurde sie kompetent gepflegt und betreut. Nun waren auch die zwei Töchter wieder in ihrer Nähe. In den letzten Wochen nun verschlechterte sich Marias lange gut stabiler Zustand dann zusehends. Im Kreise ihrer Lieben mussten wir sie gehen lassen. Maria verstarb am Sonntag, 7. Mai 2023 am Morgen, sie schlief friedlich ein. Wir sind traurig und danken dir liebe Maria für all die vielen schönen gemeinsamen Jahre. In unseren Herzen bleibst du lebendig.

Deine dich liebende Familie

*So sehr verlangen
wir manchmal Engel
zu werden, dass wir
vergessen, gute
Menschen zu sein.*

Franz von Sales (1567-1622)



Sonntagsgottesdienste und Feiertage in allen Pfarreien

Datum	Pfarrei Alterswil	Pfarrei Heitenried
Samstag, 3. Juni		18.30 Eucharistiefeier
Sonntag, 4. Juni Dreifaltigkeitssonntag	10.30 Eucharistiefeier 19.00 Eucharistiefeier	
Donnerstag, 8. Juni Fronleichnam	10.30 Eucharistiefeier beim Schulhaus; Erstkommunionkinder, Gemischter Chor, Musikgesellschaft; Prozession (bei Schlechtwetter in der Kirche) 19.00 Eucharistiefeier	09.00 Eucharistiefeier; anschl. Prozession zu den Altären, Erstkommunionkinder, Ge- mischter Chor, Musikgesellschaft, Kränz- litöchter
Samstag, 10. Juni		18.30 Eucharistiefeier
Sonntag, 11. Juni 10. Sonntag im Jahreskreis	10.30 Eucharistiefeier 19.00 Eucharistiefeier	09.00 KiGo in <u>St. Antoni</u>
Samstag, 17. Juni		18.30 Eucharistiefeier
Sonntag, 18. Juni 11. Sonntag im Jahreskreis Flüchtlingssonntag	10.30 Familiengottesdienst 2. Klasse 19.00 Eucharistiefeier	
Samstag, 24. Juni Geburt Johannes des Täufers		18.30 Eucharistiefeier
Sonntag, 25. Juni 12. Sonntag, im Jahreskreis	10.30 Eucharistiefeier 19.00 Eucharistiefeier; Messdiener- verabschiedung und -aufnahme	
Samstag, 1. Juli		
Sonntag, 2. Juli 13. Sonntag im Jahreskreis	vormittags <u>keine</u> Hl. Messe 19.00 Eucharistiefeier	09.00 Eucharistiefeier
Gottesdienste während der Woche und weitere Angebote	DO 08.30 Rosenkranz DO 09.00 Messe für Verstorbene und Arme Seelen HJF 09.00 Eucharistiefeier, Aussetzung und Segen Hauskommunion FR 02.06. Beichtgelegenheit HJF 02.06./17.45- 18.15 oder nach Vereinbarung mit Pater Paulin (079 750 99 95) oder Pater David (026 484 80 85) Vorschau Sommer Juli: SO 10.30 <u>kein</u> GD in Alterswil SO 19.00 Pfarrkirche Alterswil August: SO 10.30 Pfarrkirche Alterswil SO 19.00 <u>kein</u> GD in Alterswil	DI 09.15 Alterswohnheim FR 19.00 Rosenkranzgebet FR 19.30 Eucharistiefeier Hauskommunion FR 02.06. Beichtgelegenheit nach Vereinbarung mit Pater David Stempak 026 484 80 85

Pfarrei St. Antoni	Pfarrei St. Ursen	Pfarrei Tifers
11.00 Tauffeier		17.00 Eucharistiefeier
09.00 Eucharistiefeier	09.00 Eucharistiefeier	09.15 Spitalkapelle 10.30 Eucharistiefeier
09.00 Festgottesdienst; Gemischter Chor, Musikgesellschaft, Erstkommunikanten, Landfrauen, Blumenkinder, anschl. Prozession	08.45 Eucharistiefeier; Musikgesellschaft, Gemischter Chor, Erstkommunionkinder	09.15 Wortgottesfeier, Spitalkapelle 10.30 <u>Dorfplatz</u> : Herrgottstag, Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder mit Cäcilienchor, Musikgesellschaft, Kränzlitöchtern, Trachten, KAB; anschliessend Prozession und zum Abschluss Apéro 17.00 Eucharistiefeier
09.00 Eucharistiefeier 09.00 Kindergottesdienst	09.00 Eucharistiefeier	09.15 Spitalkapelle 10.30 100 Jahre Artillerieverein Sensebezirk; Cäcilienchor, Musikgesellschaft; Zelebrant Nicolas Glasson, anschl. Apéro 17.00 Eucharistiefeier
09.00 Eucharistiefeier 11.45 Tauffeier, Kapelle Bächlisbrunnen	09.00 Eucharistiefeier 09.00 Firmung in <u>Tifers</u>	09.15 Spitalkapelle <u>09.00</u> Firmung (St. Ursen und Tifers); Musikgesellschaft, Cäcilienchor; Firmspender: Dekan Ludovic Nobel, anschl. Apéro 17.00 Eucharistiefeier
09.00 Eucharistiefeier; Aufnahme Neumessdiener:innen	09.00 Eucharistiefeier	09.15 Spitalkapelle 10.30 Eucharistiefeier
18.30 Eucharistiefeier		17.00 Pfarrkirche Tifers
	10.30 Eucharistiefeier	09.15 Spitalkapelle 10.00 KiGo, Maggenbergkapelle 10.30 Pfarrkirche <u>St. Ursen</u> (Beginn Sommerordnung)
MO 19.00 Rosenkranz, Obermonten DI 08.30 Eucharistiefeier, Pfarrkirche oder Kapelle Burgbühl	Werktagsgottesdienste vgl. andere Pfarreien SO 09.00 Eucharistiefeier	MI 09.30 Eucharistiefeier, Pfarrkirche MI 10.30 Eucharistiefeier, Spitalkapelle SA 17.00 Eucharistiefeier, Pfarrkirche SO 09.15 Spitalkapelle SO 10.30 Eucharistiefeier, Pfarrkirche
Hauskommunion FR 02.06.	Hauskommunion/Krankensalbung auf Anfrage beim Pfarramt 026 494 12 47	Hauskommunion auf Anfrage beim Pfarramt 026 494 11 09
Beichtgelegenheit nach Vereinbarung mit Pater David Stempak 026 484 80 85	Beichtgelegenheit auf Anfrage beim Pfarramt 026 494 12 47	Beichtgelegenheit nach Vereinbarung mit Pater David 026 484 80 85
	Vorschau Sommer Juli: SO 10.30 Pfarrkirche St. Ursen August: SO 19.00 Ursuskapelle	Vorschau Sommer Juli + August: SO <u>kein</u> GD in Tifers

Gottesdienstordnung für Juni

MI	09.30 Uhr Pfarrkirche, Eucharistiefeier
MI	10.30 Uhr Spitalkapelle, Eucharistiefeier
SA	17.00 Uhr Pfarrkirche
SO	09.15 Uhr Spitalkapelle
	10.30 Uhr Pfarrkirche

Dreifaltigkeitssonntag Kollekte: Gruppe Solidarität weltweit (Projekt Xavier Arbez, Peru)

Samstag, 3. Juni, 17.00 Uhr Eucharistiefeier | Zelebrant: Pater David Stempak | *SM Georges Fasel, SM für die verstorbenen Angehörigen der Familie Anna und Peter Stadelmann.*

Sonntag, 4. Juni

09.15 Uhr Spitalkapelle

10.30 Uhr Eucharistiefeier | Zelebrant: Pater David Stempak | *JG Hanny Zurkinden-Sturny, JG Kanisius Zurkinden.*

Fronleichnam / Herrgottstag

Kollekte: Notfallseelsorge Sense (Care Team)

Donnerstag, 8. Juni

09.15 Uhr Wortgottesfeier, Spitalkapelle

10.30 Uhr Dorfplatz: Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder mit dem Cäcilienchor, der Musikgesellschaft, den Kränzlitöchtern, den Trachten, der KAB; anschliessend Prozession und zum Abschluss Apéro | Zelebrant: P. David Stempak

10. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Flüchtlingshilfe der Caritas

Samstag, 10. Juni, 17.00 Uhr Eucharistiefeier | Zelebrant: Pater Paulin Monga

Sonntag, 11. Juni

09.15 Uhr Spitalkapelle

10.30 Uhr Eucharistiefeier „100 Jahre Artillerieverein Sensebezirk“ | Cäcilienchor und Musikgesellschaft
Zelebrant: Nicolas Glasson | anssl. Apéro

11. Sonntag im Jahreskreis/Firmung

Kollekte: Krebsliga Freiburg

Samstag, 17. Juni, 17.00 Uhr Eucharistiefeier

Zelebrant: Pater David Stempak | *1. JG Gaby Haymoz-Vaucher.*

Sonntag, 18. Juni

09.00 Uhr Firmung von St. Ursen und Tifers in Tifers mit der Musikgesellschaft und dem Cäcilienchor Tifers | Firmspender: Dekan Ludovic Nobel
anschl. Apéro

09.15 Uhr Spitalkapelle

12. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Espace Femmes/Frauenraum, Freiburg

Samstag, 24. Juni, 17.00 Uhr Eucharistiefeier

Zelebrant: Pater David Stempak | Ansprache: Valentin Rudaz

Sonntag, 25. Juni

09.15 Uhr Spitalkapelle

10.30 Uhr Eucharistiefeier | Zelebrant: Pater David Stempak | Ansprache: Valentin Rudaz

13. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Papstopfer / Peterspfennig

Samstag, 1. Juli, 17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Tifers | Zelebrant: P. Paulin Monga
Ansprache: Kathrin Meuwly | *SM Nicolas Stritt.*

Sonntag, 2. Juli

09.15 Uhr Spitalkapelle Reformierter Gottesdienst mit Pfr. Elsbeth von Känel

10.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

St. Ursen | Zelebrant: P. Paulin Monga | Ansprache: Kathrin Meuwly

(Juli in St. Ursen / August in Alterswil)

Stiftmesse SM | Jahrgedächtnis JG | Gedenkmesse GM

Jahrgedächtnisse/Pfarrblatt

Bitte im Pfarrblatt eingeben bis am 4. des Vormonats. Da Juli und August als Doppelnummer erscheint, müssen die Jahrgedächtnisse von Juli und August bis am 4. Juni eingegeben werden. Vielen Dank!

Pro Gedächtnis und Dreissigster werden Fr. 10.- Messstipendien angenommen.

Sie können dies entweder direkt in der Sakristei abgeben oder im Pfarramt in den Briefkasten werfen (notieren für welche Person an welchem Datum) oder im Pfarramt zu den Öffnungszeiten erledigen.

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

DI bis FR 08.00-11.00.

Brücke Fronleichnam: 8. + 9. Juni geschlossen.

Notfallhandy

079 778 31 74 (Beerdigungen und Notfälle)

Beerdigungen

Pfarramt 026 494 11 09 oder

Notfallhandy 079 778 31 74. Wir verständigen Pater David Stempak oder Pater Paulin Monga.

Abwesend/Ferien

Kathrin Meuwly 24. + 25. Juni

David Stempak 1. - 14. Juli



Firmlinge beim Vorbereitungsweekend vom 28./29. April in Schwarzsee mit dem Firmspender Ludovic Nobel

Firmung in der Pfarrkirche Tifers

Firmung von Tifers und St. Ursen mit Firmspender Dekan Ludovic Nobel in der Pfarrkirche Tifers
Folgende Firmlinge sagen Ja zu Gott und empfangen den Heiligen Geist:

Aus Tifers:

*Aebischer Elias
Aebischer Noël
Aeby Nicole
Boschung Amadeo
Brüllhardt Nino
Cotting Lena
Gauch Luca
Glockner Leo
Hofmeier Mateo
Horner Miro
Jungo Flavio
Karlen Théo
Müller Elia
Neuhaus Yara
Noth Alessia
Raetzo Evamaria
Sauterel Lena
Schmutz Elias
Schröder David
Schurwey Lauriane
Stadelmann Kerstin
Waeber Cédric
Waeber Fabio
Waeber Jana
Zürcher Yoric*

Aus St. Ursen:

*Buchs Nadia
Hirt Pauline
Jungo Dario
Oberson Alina
Zumwald Andrea*

Liebe Firmlinge, wir freuen uns sehr!

Firmjahrgang 2023-26

Und schon wieder ist ein neuer Jahrgang von Firmlingen auf dem Weg!

Die neue Projektgruppe besteht bis jetzt aus folgenden Personen: Karin Jäger, Gisela Kilde, Lydia Sturny, Ruth Schmidhofer und Kathrin Meuwly. Vielen Dank für euer Mitmachen! Wir freuen uns schon auf viele spannende und schöne Momente.

Es haben die Taufe empfangen

Jennifer und Camélia Rocha, Töchter des Joao und der Aline Ivette Rocha, geb. Sagna, am 16. April 2023. Wir wünschen Jennifer und Camélia viel Glück und Gottes Segen auf ihrem Lebensweg und ihrer Familie viel Freude!

Es ist zum himmlischen Vater heimgegangen

Alois Zahno-Schärli, im 92. Lebensjahr, am 28. April 2023.

Gott schenke dem Verstorbenen Erfüllung und allen, die um ihn trauern, Trost.

Informationen zu den Veranstaltungen

Angehörige aus anderen Pfarreien sind herzlich willkommen, so wie auch die Pfarreiangehörigen von Tifers an Anlässen der anderen Pfarreien willkommen sind!

Samstag, 3. Juni – Gemeinde für Christus: Froue-Zmorge, 09.00-11.30 Uhr im Pfarreizentrum

Vo Froue für Froue – Öppis für Körper, Härz u Hirn.

Gemütliches Beisammensein mit einem kurzen Impuls für den Alltag. Unkostenbeitrag: Fr. 10.-. Anmeldungen erwünscht bis am 28. Mai bei Marlen Würzler, 079 607 09 32.

Dienstag, 6. Juni – Startanlass Firmweg 2023-26

Die neuen Firmlinge stehen schon in den Startlöchern! Von 15.15 – ca. 17.45 Uhr erleben sie rund ums Pfarrhaus eine schöne Zeit! Sie werden ihren Stein segnen, bemalen und in den Steinkorb legen, etwas grillieren und noch viel anderes erleben. Nicht vergessen mitzunehmen: Handtellergrösser Stein + Picknick (etwas zum Grillieren). Reservedatum falls schlechtes Wetter: Dienstag, 13. Juni.

Mittwoch, 7. Juni – Famylieträff: Spiel und Spass im Wald mit Brätle

Von 14.00–15.30 Uhr trifft sich gross und klein vom Famylieträff im Wald zum Spielen, Spass haben und Bräteln.

Treffpunkt: Feuerstelle Spital. Kosten: CHF 5.-/Kind inkl. Zvieri. Geschirr bitte selber mitbringen. Anm. bis 31.05.: Jessica Aebischer, 079 787 18 83.

Veranstaltungen in der Pfarrei Tifers im Juni 2023

Angehörige aus anderen Pfarreien sind herzlich willkommen!

wann	wer	was	wo
FR 02.06./16.00-18.15	Pfarrei	Lange Nacht der Kirchen / Domino-Day	Pfarrkirche
FR 02. – SO 04.06.	Interessierte	Feldschiessen	Überstorf
SA 03.06./09.00	Gemeinde für Christus	Froue-Zmorge	Pfarreizentrum
MO 05.06./13.30	Zäme sy ù zäme staa	Jassen	Pfarreizentrum
DI 06.06./15.15-17.45	8H/6.-Klasskinder	Startanlass Firmweg 2023-26 (Regen: 13.06.)	Pfarrhaus
MI 07.06./14.00	Famylieträff	Spiel+Spas im Wald	Feuerstelle Spital
DO 08.06./10.30	Fronleichnamfest mit Cäcilienchor / MG / Kränzlitöchter usw.		Dorfplatz
SO 11.06./10.30	Cäcilienchor/MG	100 Jahrfeier Artillerieverein Sensebezirk	Pfarrkirche
FR 16.06.	Freunde des Jakobwegs	Wanderung Schwarzenburg-Freiburg	
SA 17.06./09-11.00	KAB	Besichtigung Berufsfeuerwehr Bern	Anm. bis 5.6.
SA 17.06./19.30	Wier Seisler + Sensler Museum	Velo-Kabarett	Aula OS
SO 18.06./09.00	St. Ursen + Tifers / Cäcilienchor, MG Tifers	Firmung/Firmspender Ludovic Nobel	Pfarrkirche Tifers
SO 18.06.	Jubla	Jublalager Anmeldeschluss nicht verpassen!	
DI 20.06./	Anmeldeschluss beim Pfarramt Tifers	05.07./14.30 Greyerzermuseum (vgl. S. 21)	Bulle
SO 25.06./14.30	Wier Seisler	Geführte Besichtigung	Sensler Museum
MI 28.06./14.00	Interessierte	Alzheimer Kaffee	Rest. Maggenberg
SO 02.07./10.00	Kinder und Familien	Kindergottesdienst	Grotte Maggenberg
ab SO 02.07.	Pfarrei	Beginn Sommerordnung	GD in St. Ursen

Donnerstag, 8. Juni – Fronleichnam, 10.30 Uhr auf dem Dorfplatz

Die erste Ausgabe des Fronleichnamsfestes auf dem Dorfplatz letztes Jahr hat sich bewährt und wir versammeln uns zur Eucharistiefeier wieder auf dem Dorfplatz. Wir feiern mit der Musikgesellschaft, dem Cäcilienchor, der Trachtengruppe, den Kränzlitöchtern, den Erstkommunionkindern und hoffentlich auch mit euch! Anschliessend führt uns die Prozession mit dem Allerheiligsten zu den Altären beim Primarschulhaus und vor die Kirche. Im Anschluss stärken uns unsere KAB-Männer mit einem Apéro.

Wir freuen uns sehr auf den Herrgottstag und danken den vielen Beteiligten für ihre Mithilfe. Falls das Wetter nicht mitmachen sollte, feiern wir in der Kirche. Herzliche Einladung an alle!

Sonntag, 11. Juni, 10.30 Uhr Pfarrkirche – 100 Jahre feier Artillerieverein Sensebezirk

An diesem Sonntag feiert der Verein der Artilleristen, Train- und Festungssoldaten Sense sein 100-jähriges Jubiläum. Das Festprogramm beginnt mit dem Gottesdienst umrahmt vom Cäcilienchor und der Totenehrung mit Kranzniederlegung beim Soldatendenkmal. Vor und nach dem Gottesdienst werden zu Ehren der Heiligen Barbara, Schutzpatronin der Artilleristen, Train- und Festungssoldaten, Böllerschüsse abgefeuert. Anschliessend geht der Festumzug in Begleitung der Musikgesellschaft hinauf zur Mehrzweckhalle, wo ein Apéro serviert wird. Für allfällige Unannehmlichkeiten möchten wir uns zum Voraus entschuldigen.

René Sturny (OK der 100 Jahrfeier)

Samstag, 17. Juni, 09.00–11.00 Uhr – KAB Tifers: Besichtigung der Berufsfeuerwehr Bern

Wir lassen uns die Aufgaben, Einsätze und Herausforderungen der Berufsfeuerwehr Bern erklären und lernen die Räume, Infrastruktur und Fahrzeuge kennen. Anmeldung bis 5. Juni bei jose.balmer@rega-sense.ch / 079 721 30 33. Treffpunkt ASTA-Platz 08.00 Uhr.

Eure KAB

Samstag, 17. Juni, 19.30 Uhr Aula OS – Velo-Kabarett von und mit Benedikt Meyer

Der Historiker, Kabarettist, Buchautor und passionierte Velofahrer Benedikt Meyer kreiert eigens für die Ausstellung ums Velo ein Programm; organisiert von Sensler Museum und Wier Seisler. Fr. 20.-, ermässigt Fr. 15.-. Anm.: sekretariat@senslermuseum.ch; 079 487 57 75. Am **Sonntag, 25. Juni, 14.30 Uhr** führt der Kurator und neue Leiter des Sensler Museums, Gaëtan Favre, durch die Veloaussstellung. Bringen Sie interessante Stücke regionaler Velogeschichte mit!

Sonntag, 18. Juni, 09.00 Uhr – Firmgottesdienst mit Firmspender Dekan Ludovic Nobel.

Es ist ein grosser Tag, wenn Dekan Ludovic Nobel unseren 30 Firmlingen (St. Ursen + Tifers) vom Firmweg 2020-23 das Firmsakrament spendet. Sie sagen damit Ja zu Gott und empfangen den Heiligen Geist. (weitere Informationen Seite 19)

Sonntag, 18. Juni – Anmeldeschluss Jubla-Lager

Vom 10.-22. Juli werden wieder viele Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zwei wunderschöne und abenteuerliche Ferienwochen im Zeltlager verbringen. In diesem Jahr schlagen sie ihre Zelte im Aargauischen auf.

Den Anmeldetalon, wie auch weitere Informationen finden Sie auf der Website der Jubla Tifers. Anmeldeschluss ist Sonntag, 18. Juni. Der Infoabend für die Eltern hat schon stattgefunden – aber Sie können auch sonst die Jublaleiter:innen jederzeit ansprechen. Infos: www.jublatafers.ch

Sonntag, 2. Juli, 10.00 Uhr – Kindergottesdienst in der Maggenberg-Grotte Tifers

Unser Abschlusskindergottesdienst findet – traditions-gemäss – in der Maggenberggrotte Tifers statt. Wir hören eine Geschichte, beten und geniessen nach der Feier ein kleines Apéro. Wir freuen uns auf grosse und kleine Besucher!

Das KiGo-Team

Sonntag, 2. Juli – keine Eucharistiefeier um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Tifers, Beginn der Sommerordnung der Gottesdienstzeiten

Wie jedes Jahr feiern wir auch in diesem Jahr im Sommer (1. Juli bis 31. August) den Sonntagsgottesdienst von 10.30 Uhr in einer anderen schönen Kirche unserer Seelsorgeeinheit.

Im Juli um 10.30 Uhr in St. Ursen (Pfarrkirche); im August feiert St. Ursen um 19.00 Uhr und zwar in der Ursuskapelle.

Im August um 10.30 Uhr in Alterswil; im Juli feiert Alterswil um 19.00 Uhr.

Mittwoch, 5. Juli, 14.30 Uhr – Besuch der Ausstellung „Reformation – und Freiburg bleibt katholisch“ im Greyerzer-Museum in Bulle

Bis zum 17. September ist im Musée Gruérien (rue de la Condémine 25, Bulle) die Ausstellung „Reformation – und Freiburg bleibt katholisch“ zu sehen. Falls sich mindestens 10 Personen anmelden, wird eine deutschsprachige Führung organisiert.

Detaillierte Informationen finden Sie auf Seite 6 (Anmeldeschluss: 20.06. beim Pfarramt Tifers)

Wichtig – Jahrzeiten im Juli, im August und im September

Der Eingabeschluss für alle Mitteilungen und Jahrzeiten im Pfarrblatt ist der 4. des Vormonates. Im Juli erscheint eine Doppelnummer, welche auch den August umfasst.

Das bedeutet:

Jahrzeiten im Juli und August: Eingabeschluss 4. Juni.

Jahrzeiten im September: Eingabeschluss 4. August.

Stiftmessen erscheinen automatisch im Pfarrblatt.

Vorblick Gottesdienstzeiten Sommer

Vom 1. Juli bis 31. August sehen die Gottesdienstzeiten in Tifers und St. Ursen wie in den letzten Jahren aus:

St. Ursen feiert im Juli am Sonntag um 10.30 Uhr und Alterswil um 19.00 Uhr. /

Im August feiert St. Ursen um 19.00 Uhr (Ursuskapelle) + Alterswil um 10.30 Uhr.

In Tifers fällt im Juli + August der Sonntagsgottesdienst von 10.30 Uhr aus.

Der Samstaggottesdienst, 17.00 Uhr, in Tifers bleibt wie immer.

Damit können wir auch im Sommer mit nur einem Priester in jeder Pfarrei der Seelsorgeeinheit (auch in Heitenried und in St. Antoni) eine Eucharistiefeier garantieren. Dafür sind wir dankbar! Wir danken allen für die Offenheit und das Verständnis!

Erstkommunion in Tifers

13 Kinder durften am 7. Mai die erste heilige Kommunion feiern. An diesem besonderen Tag meinte es Petrus gut mit uns, so dass der traditionelle Umzug – wie auch das Apéro nach dem Gottesdienst – mit der Musikgesellschaft Tifers bei trockenem, ja gar sonnigem Wetter stattfinden konnte. Die Erstkommunionkinder haben den schönen und festlichen Gottesdienst zum Thema „Herz“ voller Freude mitgestaltet; sei es beim Lesen, beim Bringen der Gaben oder beim Singen. Neben dem Evangelium (nach Johannes 15-20) hörten wir einen Ausschnitt aus der



Geschichte vom kleinen Prinzen und eine Legende über einen reichen König, welcher vom Gold fasziniert, war. In allen drei Geschichten ging es darum, unser Herz für das Wesentliche zu öffnen: für die Liebe, für die Freundschaft. Gott / Jesus liebt uns wie ein guter Freund, er trägt uns auf, einander zu lieben. Wer sein Herz für Gott / für Jesus öffnet und Liebe weiterschenkt, hat die Macht, unsere Welt zum Besseren zu verändern.

Ein Vergelt's Gott an alle Menschen, welche die Kinder liebevoll auf ihren Weg zur Erstkommunion begleitet und zum guten Gelingen der Feier beigetragen haben. Möge die Liebe Gottes euch auf eurem Weg begleiten und bestärken.

*Die Katechetinnen Myriam Marty
und Véronique Aeby*

Erstkommunionfeiern in Heitenried und St. Antoni

In St. Antoni wie in Heitenried fand eine eindruckliche Erstkommunionfeier statt. Zum Thema „Jesus – unser Schatz fürs Leben“ gestalteten die Kinder die Feier mit passenden Texten und Liedern. Die Sage vom habgierigen König Midas, welche Pater David in der Predigt erzählte, regte zum Nachdenken an. Pater David wies sodann auf den kostbarsten Schatz in der Kirche hin: Auf Jesus im Heiligen Brot. Und dieses durften die Kinder während der Kommunion zum ersten Mal empfangen. Den Erstkommunionkindern wünschen wir, dass sie die Begegnung mit Jesus immer wieder suchen und daraus Halt und Kraft für ihr Leben schöpfen.

Wir danken allen ganz herzlich, die zum Gelingen dieses Festgottesdienstes beigetragen haben: Dem Gemischten Chor und der Musikgesellschaft für den Gesang und das Spiel; den Eltern für ihre tolle Unterstützung und den vielen fleissigen Helfer:innen im Hintergrund.

Regula Fasel und Brigitte Lehmann, Katechetinnen

Foto: Rabel Aeby

Heitenried



St. Antoni



Erstkommunion St. Ursen – Gib uns ein weites Herz

9 Kinder durften am 30. April die Erstkommunion feiern. Das Symbol Herz hat sie dabei begleitet. Mit ihren Texten und Liedern haben sie den Gottesdienst bereichert. Dazu gehörte auch folgendes Lied: *Gib uns Ohren, die hören und Augen, die sehen und ein weites Herz, andre zu verstehen.*

Warum ist es Gott so wichtig, dass wir Christen ein weites Herz haben? Ein weites Herz nicht nur, um Jesus aufzunehmen, sondern auch um die anderen Menschen wahrzunehmen. Nur so können wir gemeinsam an einer guten und gerechten Welt für die Mitmenschen arbeiten, so dass Gottes Reich Wirklichkeit wird.

Liebe Erstkommunionkinder ich wünsche euch auf eurem Weg immer ein weites und mitfühlendes Herz, eure Mitmenschen wahrzunehmen und zu verstehen.



Véronique Aeby, Katechetin (Text); Beatrice Kübli (Foto)



Erstkommunion Alterswil – Was mag wohl in dieser Schatzkiste sein?

So fragte ein Erstkommunionkind aus Alterswil im Gottesdienst. Nachdem es die Schatztruhe öffnete, fand es darin einen Spiegel. Warum ein Spiegel? Weil wir als Ebenbild Gottes erschaffen wurden und auch wir nach dem Vorbild, welches Jesus uns vor über zweitausend Jahren gegeben hat, so leben sollen, dass Gottes Reich mitten unter uns sichtbar wird. Wie das geschehen kann, haben sich die Kinder beim Einkehrtag überlegt und einige haben es den Gottesdienstbesuchern bei der Erstkommunionfeier erzählt: „Wenn ich helfe und bete!“, „Wenn ich mich an die Regeln halte!“, „Wenn ich nicht so blöd mit meinen Schwestern tue!“.

Pater Paulin Monga gebrauchte das Symbol des Spiegels ebenfalls in seinen Predigtworten, um eine Antwort zu finden auf die Frage: „Wie kann derselbe Christus gleichzeitig in den Hundertausenden von Kirchen in der Welt zugegen sein?“ Ein Priester habe auf diese Frage einen Spiegel genommen und ihn auf den Boden geworfen und dann erklärt: „Auch in jedem einzelnen Stückchen kannst du dein Bild jetzt gleichzeitig sehen.“ (von Reinhard Abeln).

Solche Symbole können uns helfen, dem Geheimnis des Glaubens auf die Spur zu kommen. So wünsche ich den 13 Erstkommunionkindern, dass sie auch in Zukunft ihren Weg mit Jesus so offen und interessiert weitergehen! Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses festlichen Gottesdienstes beigetragen haben.

*Petra Bergers, Katechetin
Foto: Martin Bergers*



Tipps für mehr Abwechslung im Leben

Auf und davon

Liegt eigentlich auf der Hand: einfach mal Koffer packen und ein Wochenende wegfahren. Ob allein oder mit den Liebsten, eine kurze Auszeit ist nie verkehrt.

Neues Hobby, neues Glück

Du willst schon immer klettern gehen? Eine Bergtour quer über die Alpen machen? Oder ein neues Instrument lernen? Na ja, warum nicht? Nimm dir die Zeit und probiere etwas aus, das du noch nie gemacht hat. Das ist bestimmt eine lustige Erfahrung und führt im besten Fall sogar zu einem neuen Hobby.

Gönn dir ...

Abwechslung geht auch durch den Magen. Daher gönn dir eine kulinarische Verlockung, indem du, statt in die Pizzeria um die Ecke, einmal in ein neues Restaurant in deiner Stadt gehst. Gönn dir ab und zu was Schönes. Alles genehmigt, aber übertreib es nicht! Es eignet sich prima für einen Abend voller Selbstliebe. Ein Glas (oder zwei, drei) Wein, die Lieblingsserie und am besten richtig gutes Essen von der Röstli, Leberwurst, ...

Die vier Wände umkrempeln

Die Bilder umhängen, das Sofa in die Ecke verlagern und die Wand in der Küche komplett mintgrün streichen – eine Veränderung deiner gewohnten Umgebung wird deinen Alltag mächtig verändern. Aber, wie wir alle wissen, Veränderungen sind gut, denn nur so können wir uns weiterentwickeln. Glaub uns, du wirst dich danach wie neu geboren fühlen!

Viele Wege führen nach Rom

Einfach geht's kaum: wähl statt dem üblichen Arbeitsweg eine neue Route. So lernst du andere Umgebungen kennen und entdeckst vielleicht noch mehr, was du noch gar nicht gekannt hast. Du könntest auch das Transportmittel wechseln und statt mit dem Auto mit dem Zug zur Arbeit fahren. Vielleicht triffst du alte Bekannte auf dem Weg – und umweltfreundlich ist das Ganze auch noch.

Quelle: Lara Zehnder, im Magazin Schweizer Illustrierte, 25. Oktober 2019.

Abwechslung ist der Schlüssel zum Glück

Neue Erfahrungen sind die Quelle von Hochgefühlen, zeigen aktuelle Studien. Wer im Alltag einen Glückskick erleben will, der sollte die Abwechslung suchen. Als Glücksbote wirkt der Neurotransmitter Dopamin. Ob Sport, Reise oder eine neue Liebe – neue Erfahrungen machen glücklich. Das ist das Ergebnis mehrerer aktueller Studien, wie die Zeitschrift VITAL berichtet. „Im Moment der Erkenntnis von etwas Neuem werden im Gehirn körpereigene Opiate freigesetzt. Dadurch entsteht ein Hochgefühl“, sagt Irving Biedermann, Hirnforscher an der Universität Südkalifornien. Eine besondere Rolle spielt dabei Dopamin, das in den Zellen gebildet wird und zuständig ist für Lust, aber auch Motivation und zielgerichtete Handlungen.

Am besten wirkt diese Funktion nach Auskunft der Wissenschaftler, wenn neue Erfahrungen mit Herausforderungen gekoppelt werden. Das geschieht beispielsweise dann, wenn man auf dem Klavier zunächst den Flohwalzer lernt und sich danach gleich an ein leichtes Mozart-Stück wagt. Aber auch, wer beispielsweise an



Foto: pixabay

einem Tag vom Anziehen bis zum Telefonieren alles mit links macht, gibt dem Gehirn einen Kick. Auch andere ungewohnte Tätigkeiten wie das Ausprobieren neuer Wege, ob zu Fuss oder mit dem Rad, neue Tänze oder das laute Singen im Auto aktivieren Dopamin.

Abwechslung im Schulalltag

So macht Lernen Spass – mit kreativen Lernspielen den Unterricht aufpeppen.

Besonders für Kinder ist es eine willkommene **Abwechslung**, sich spielerisch verschiedenen Lernthemen anzunähern, um mit Freude und stressfreier zu lernen. **Abwechslung im Schulalltag** wirkt sich positiv auf die Lernatmosphäre und den Zusammenhalt in der Klasse aus. Soziale Konflikte verringern sich, die oftmals das Lernen beeinflussen.

Unlust oder Motivationsprobleme? Die Gründe, warum Kinder von Schulfrust gepackt werden, genervt dem Unterricht folgen oder gelangweilt aus dem Fenster schauen, sind sehr unterschiedlich. Besonders trockener Schulstoff oder negative Stimmung wirken sich erheblich auf das Lernklima in der Klasse aus. Schnell verschwindet die Motivation, der Lernerfolg leidet. Allerdings spielt es doch eine grosse Rolle, auch Spass beim Lernen zu haben.

Jetzt sind kreative Ideen gefragt! In der Schule geht es nicht nur um Lesen, Schreiben und Rechnen. Pädagogische Fachkräfte stärken und fördern die Kinder in ihrer Persönlichkeitsentwicklung. Die Schule ist ein Bildungs- und Lebensort, an dem die Kinder über viele

Jahre ausserhalb des Elternhauses die meiste Zeit verbringen. Nehmen Kinder die Schule als angenehmen Lern- sowie Lebensort wahr, steigert das ihr Wohlbefinden und ihre Zufriedenheit. Ein weiterer Vorteil: Die Auflockerung mit spielerischem und bewegtem Lernen hilft den Schülern, sich mehr mit ihrer Schule zu identifizieren, wenn sie Spass am Lernen haben. Auch die kognitiven und sozialen Kompetenzen sowie das Selbstvertrauen werden gestärkt. Ein angenehmes Lernklima und ein respektvolles, gemeinschaftliches Miteinander wünschen sich schliesslich jede Lehrkraft. Beim spielerischen Lernen entwickeln Kindern Strategien, die fürs selbständige und effektive Lernen notwendig sind. Die Erweiterung der Denkprozesse unterstützt kreative Lösungsansätze und das Durchbrechen von Mustern.

Dieses Lernverhalten überträgt sich auch auf alle anderen Lebensbereiche. *Fähigkeiten wie ein starkes Selbstvertrauen, Kreativität, Eigeninitiative oder Flexibilität spielen im späteren Berufsleben eine bedeutende Rolle.* Lernspiele motivieren die Kinder, kreativ zu sein, aktiv zu werden, ihren Stärken zu vertrauen und auch neue Herausforderungen positiv anzunehmen.

Quelle: www.welt.de/Abwechslung-ist-der-Schlüssel-zum-Glück/html

Gott verändert Leben

Wenn du ***Jesus so nah in deinem Alltag erlebst, verändert*** das alles. Plötzlich gibt es nicht auf der einen Seite „normale“ und auf der anderen Seite „christliche“ Momente. Alles wird christlich. Mitten im Alltag begegnest du Menschen – und du siehst sie ganz anders. Auch Gottesdienste und Treffen mit Christen/Innen bekommen eine ganz andere Tiefe.

Die eine sehnt sich nach Veränderung, weil sie den Eindruck hat, dass ihr Leben in einer Sackgasse stecken geblieben ist. Der andere hat Angst davor, weil er lieber mit bekannten Problemen umgeht, als sich auf neue einzulassen. Dabei ändert sich das Leben sowieso ständig. Die Frage ist höchstens: *In welche Richtungänderst du dich?* Und was wäre, wenn Veränderung nicht „einfach so“ passieren würde, sondern wenn es einen Gott gäbe, der dir dabei hilft, so zu werden, wie du sein kannst?

Begegnung verändert Menschen

Eigentlich ist Veränderung der Normalzustand. Wir begegnen anderen Menschen und das hinterlässt Spuren, verändert uns. Je intensiver dabei die Begegnung, desto tiefer die Veränderung. Das geht bei Redewendungen los, die wir von unseren Freunden, Bekannten und Kollegen übernehmen. Und es hört bei Paaren, die sich im Laufe der Zeit immer ähnlicher werden, noch lange nicht auf.

In der Bibel ist viel von Veränderung die Rede. Manchmal als Aufforderung: „Verhalte dich anders.“ Wesentlich öfter allerdings als Erfahrung, die aus der Begegnung mit Gott resultiert. Da trifft der Zöllner Zachäus Jesus. Er isst und spricht mit ihm und beschließt danach: „Mein Leben soll sich ändern. Was ich ungerecht erworben habe, das gebe ich wieder zurück ...“ Gott verändert Leben. Viele, die Jesus begegnet sind, haben das erfahren können. Solche Erfahrungen sehen bei jedem Menschen anders aus. Man kann sie nicht kopieren. Aber sie zeigen, dass eine Begegnung mit Gott das Potenzial hat, jeden Menschen zu verändern – auch dich.

Ich will mein Leben ändern

Nun ist die Sehnsucht nach Veränderung nicht bei jedem Menschen gleich gross. Vielleicht schaust du dich gerade um und denkst: Sorry, Gott, momentan will ich

weder bei mir noch in meiner Umgebung etwas ändern. Eigentlich ist gerade alles okay. Doch, wie schon gesagt: Veränderung geschieht sowieso. Und die meisten wollen nicht genauso bleiben, wie sie jetzt sind. Wenn du in zehn Jahren in den Spiegel schaust, dann möchtest du sicher nicht nur älter geworden sein. Ein bisschen mehr Reife, Weisheit, Entwicklung wäre ganz gut, oder? Eben Veränderung.

Wie geschieht Veränderung?

Manchmal kann sie den Charakter einer Spontanheilung haben. Ein Alkoholiker lässt sich auf Gott ein. Er stellt seine Flasche zur Seite und braucht sie nie wieder anzurühren. So etwas gibt es, es ist allerdings die Ausnahme. Gott verändert Leben, aber meistens tut er dies Schritt für Schritt. In Zusammenarbeit mit dir. Für viele Menschen steht am Anfang ein erstes Einlassen auf Gott, ein Gespräch mit ihm, ein Gebet.

Wie viel Abwechslung brauchst du in deinem Leben?

Jeder Mensch bedarf nach seiner persönlichen Menge Abwechslung und Neuheit in seinem täglichen Leben. Und dabei ist jeder anders. Manche erstreben besonders viel davon, andere bevorzugen eher Stabilität und dementsprechend wenig neues. Wichtig ist, sich selbst zu kennen.

Quelle: <https://gottkennen.de>



Foto: image

Firmweekend Tifers und St. Ursen



Von Freitag, 28. bis Samstag, 29. April gingen die 30 Firmlinge aus St. Ursen und Tifers ins Firmweekend. Dabei wurde nicht nur über Gott gesprochen und nachgedacht, sondern auch die Firmfeier geplant: Wer liest? Wollen wir etwas singen? Wer ist eigentlich unser Firmspender? Zum Glück hat die Küche ein Menu nach dem anderen gezaubert und die Firmlinge verwöhnt. Auch der Spass durfte nicht fehlen. Während einige nach dem Programm einen Film schauten, waren andere am Töggele und andere chillten einfach zusammen. Erschöpft von der kurzen Nacht gingen am Samstag Abend alle mit neuen Erfahrungen und Gedanken nach Hause und sind jetzt bereit für die Firmung.



Abwechslungsreicher Ferienpass

Endlich sind Osterferien! Und mit den Osterferien kommt auch der jährliche Ferien(S)pass der **Jubla Alterswil** zurück. Vom 18. bis 21. April wurden pro Tag zwei Aktivitäten für alle Altersklassen geplant. Am Abend waren es eher gemütlichere Aktivitäten,



damit man die Anstrengung von dem Programm davor vergessen und sich entspannen konnte. So konnten die Kinder bei einem spannenden Lotto mitfiebern und gespannt sein, wer das Glück hat und ein Karton aufweisen kann.

Am Ende bekamen natürlich alle einen Preis. Zudem gab es einen altersgerechten Filmabend mit vielen leckeren Snacks und guten Filmen, sowie einem Brettspielabend. Tagsüber wurde von den Teilnehmern, wie auch von den Leitungspersonen höchstes körperliches Engagement gefordert bei Geländespielen, einem Spielturnier in der neuen Turnhalle und dem Badeausflug in das (relativ) neue Hallenbad in Marly. Auch der Besuch im Mc Donalds forderte die Teilnehmer, wenn auch in einer anderen Hinsicht... Das Ende dieses fantastischen Ferienpasses zierte das traditionelle Abschlussbräteln im Waldegg, wo man ein letztes Mal gemütlich zusammenkommen und den Abend im Schein des Feuers gebührend ausklingen lassen konnte.



Pizzatag 2023

Am Sonntag, 23. April haben wir, von der **Jubla St. Ursen**, den diesjährigen Pizzatag durchgeführt. Am Tag zuvor haben die Leiter vieles vorbereitet und somit musste am Tag selber nicht mehr all zu viel gemacht werden. Als endlich der Pizzaofen eingehitzt wurde, ging es nicht mehr lange und die erste Gästen kamen. Der Saal füllte sich schnell und plötzlich waren alle Tische und Stühle besetzt. Es kamen immer mehr, so mussten wir ein wenig improvisieren und noch zwei weitere Tische aufstellen. Einige Familien nahmen die tollen Pizzen auch mit nach Hause. Die Leiter hatten allerhand zu tun und einige Gästen mussten leider ein bisschen warten. Zum Glück haben wir so verständnisvolle Gäste gehabt! Gegen 14.00 Uhr sind schliesslich die meisten Besucher auch wieder nach Hause gegangen. So konnten die Leiter ihr Mittagessen auch endlich mit der wohlverdienten Pause geniessen. Doch diese war nicht lange. Der Nachmittag wurde genutzt, um alles für den Abend fertig zu machen. Doch plötzlich machte der Wind uns einen Strich durch die Rechnung! Das provisorische Zelt, unter welchem die Pizzen belegt wurden, wurde fast weggeweht. Hier musste wieder improvisiert werden, da bald schon die ersten Kunden wieder erwartet wurden. Zum Glück wurde alles rechtzeitig fixiert. Der Abend lief ein wenig gemütlicher als der Mittag. Die meisten Stühle waren zwar besetzt, jedoch nicht ganz alle und somit hatten die Servierer etwas weniger zu tun. Doch dann hat der Wind ein zweites Mal alles durcheinander gebracht, weshalb die Gäste ihr Bestellkarten nochmals ausfüllen mussten. Aber auch hier hatten wir zum Glück verständnisvolle Kunden, welche mit der verlängerten Wartezeit kein Problem hatten. Gegen 20.00 Uhr haben auch die letzten ihre Pizza aufgegessen und sind gegangen. Der Raum wurde dann anschliessend noch von den Leitern aufgeräumt und geputzt. Die Leiter waren nach dem sehr anstrengenden Tag sehr zufrieden. Wir haben viel Geld gesammelt fürs kommende

Sommerlager 2023! Die sogenannten „Läufer“, welche den Job hatten immer vom Saal zwei Stockwerke nach oben zu rennen um beim Pizzaofen die nächsten Pizzen abzuholen und wieder nach unten, um die Pizzen abzugeben, hatten ganz bestimmt Muskelkater am nächsten Tag...

Im Namen der ganzen Jubla St. Ursen möchten wir und bei allen Gästen, sowie Lieferanten herzlich für diesen tollen Tag bedanken!

Vanessa Leuthardt, Jubla St. Ursen

Umwelttag der Jubla Heitenried

Am 6. Mai 2023 haben sich ein paar wenige TeilnehmerInnen höchstmotiviert für den Umwelttag der **Jubla Heitenried** getroffen. Das Programm hat um 09.00 Uhr im Pfandmatt im Jublaraum begonnen. Wir haben mit gebrauchten Dosen, Holz, Bambus etc. Insektenhotels gebastelt. Insektenhotels bieten nützlichen Tieren wie Marienkäfern, Schmetterlingen oder auch Bienen einen geschützten Raum und sind vor allem für die Überwinterung sehr sinnvoll. Nach fast drei Stunden hämmern, sägen und basteln haben wir uns auf den Weg zur Brätlistelle im Schlosswald gemacht. Auf dem Weg haben wir den Abfall auf den Feldern, Strassen und Wege aufgesammelt. Um unseren Hunger zu stillen, haben wir feine Leckereien über dem Feuer gebrätelt und haben das schöne Wetter genossen. Den Nachmittag haben wir mit diversen Spielen im Wald ausklingen lassen.



Deutschfreiburger Fachstelle Katechesedefka@kath-fr.ch | 026 426 34 25 | www.kath-fr.ch/defka

Kein Feedback bekommt man nie! – Lernen Sie praktische Tools und Strategien kennen, um wirksames und zielgenaues Feedback zu geben und anzunehmen. MI 07.06./14.00-17.45 Uhr, Saal Abraham, Bd. de Pérolles 38, Freiburg; Leitung: Matthias Frey, Senior Executive Consultant, Dipl. Coach, eidg. dipl. Betriebsausbilder, CAS Supervisor; Anmeldung: katechese@kath-fr.ch

Bildungszentrum Burgbühl | Burgbühl 39-37 | 1713St. Antoni | 026 495 11 73 | simone.cotting@burgbuehl.ch | www.burgbuehl.ch

Frauen-Zmorge DI 06.06./ab 08.30 Uhr in der Kapelle, Bildungszentrum Burgbühl, St. Antoni; Leitung: Marie-Pierre Böni, Kosten: CHF 14.-; weitere Auskünfte: marie-pierre.boeni@kath-fr.ch

Sonnenaufgangsspaziergang mit meditativen Texten

DI 20.06./04.30 Uhr; Treffpunkt: katholische Kirche Düdingen. Referent: Dr. Christoph Riedo; keine Anmeldung erforderlich! Gutes Schuhwerk wird empfohlen (vorwiegend Wald- und Feldwege). Evtl. Taschenlampe mitnehmen!

Deutschfreiburger Volkswallfahrt für den Frieden am 25. Juni

Bei der traditionellen Deutschfreiburger Wallfahrt nach Sachseln, Flüeli-Ranft wollen wir Bruder Klaus dieses Jahr vor allem um Frieden in Europa bitten. (genauere Information finden Sie Seite 6).

Fachstelle Jugendseelsorgejuseso@kath-fr.ch | 079 963 98 67 | www.kath-fr.ch/juseso

Waffeltalk FR 02.06./18.00-23.00 Uhr, Ursulinerkloster, Rue des Alpes 2, Freiburg. Wir backen gemeinsam köstliche Waffeln und diskutieren mit jungen Menschen darüber, was uns zum TRÄUMEN – ZWEIFELN – SEHNEN – GLAUBEN – RISKIEREN – LEBEN antreibt.

Summer-Academy im Center Spes, Planina, Slovenien vom 27.08.-03.09. für junge Erwachsene ab 18 Jahren. Kontakt und Infos: monika.dillier@kath-fr.ch; www.summer-academy.org

Kontakt Regionalseite

Bistumsregionalleitung Deutsch-Freiburg, Kommunikation, Petra Perler, Bd. de Pérolles 38, 1700 Freiburg, 026 426 34 19; kommunikation@kath-fr.ch

WABE – Wachen und Begleiten | Seebezirk und Region

Laupen: 031 505 20 00 | Sensebezirk und deutschsprachiger Saanebezirk: 026 494 01 40 | www.wabedeutschfreiburg.ch

Trauercafé SO 11.06./14.30-16.30 Uhr, Café Bijou (Stiftung ssb Taifers). Das Trauercafé wird von Trauerbegleitenden moderiert. Der Eintritt ist frei und erfolgt ohne Voranmeldung.

Adoray Deutschfreiburgfreiburg@adoray.ch | www.adoray.ch/orte/freiburg

Nice Sunday Gottesdienst SO 04.06./19.00-20.00 Uhr in der Pfarrkirche Schmitten, Gwattstrasse 6.

Adoray Lobpreisabend SO 11. + 25.06./19.30 Uhr in der Hauskapelle des Convict Salesianum, Av. du Moléson 21, Freiburg; Kontakt: freiburg@adoray.ch

Messe des jeunes Siviriez SO 18.06./17.00-18.00 Uhr, Route de l'Eglise 19, Siviriez;



In unseren Seelsorgeeinheiten gibt es viele Veranstaltungen! Besuchen Sie www.langenachtderkirchen.ch und entdecken Sie die Angebote!

Chorprojekt Engelberg

Der Cäcilienverband Deutschfreiburg organisiert für Sänger und Sängerinnen ein Chorprojekt. Geplang ist die Gestaltung der heiligen Messe am Samstag, 7. Oktober 2023 in Engelberg. Gesungen wird die Deutsche Messe von B. Sanders plus weitere Lieder; Vorbereitung an je 2 Abend- und 2 Samstagproben. Die Proben beginnen am 1. September.

Anmeldung online bis 31.05.: www.cvdf.ch; Auskunft: Marianne Jungo, Co-Präsidentin CVDF, 079 778 70 40 oder praesidium@cvdf.ch



Die Fachstelle Solidarität der Bistumsregion Deutschfreiburg wird seit September 2022 wieder neu aufgebaut. Der deutschsprachige Teil der Fachstelle steht zudem in engem Austausch mit den Pfarreien und Seelsorgeeinheiten Deutschfreiburgs, mit Caritas Freiburg und hat zudem Einsitz im Bischofsrat der Ökologie des Bistums LGF. Sie arbeitet mit der französischsprachigen Fachstelle Service Solidarités zusammen und ist so auch zweisprachig ausgerichtet.

Was aber meinen Diakonie und Solidarität eigentlich?

Der Dienst am Menschen ist mit Liturgie, Verkündigung und Koinonia (Gemeinschaft) einer der Grundpfeiler der römisch-katholischen Kirche. Sie verbinden und bedingen einander. Solidarität ist eine Haltung der Verbundenheit, der Einsatz für gemeinsame Werte, das Übernehmen von sozialer Verantwortung füreinander, gegenseitige Hilfe und Unterstützung.

Der Mensch mit seinen Bedürfnissen und Nöten wird in den Mittelpunkt gestellt und die gegenseitige Hilfe unter den Menschen wird gefördert. Dieses solidarische Handeln der Christen und Christinnen in Kirche und Welt fordert eine Zuwendung zu Armen, gesellschaftlich Marginalisierten, Entrechteten und Schwachen: Zu allen Menschen, denen die Realisierung einen menschenwürdigen Lebens erschwert wird.

Was macht die Fachstelle konkret?

Als Fachstelle machen wir es uns zur Aufgabe, den diakonischen Aspekt der Kirche im Kanton Freiburg zu stärken, bereits bestehende Projekte zu fördern und zu solidarischem Handeln zu motivieren. Viele Organisationen und Initiativen in unserer Umgebung setzen sich für Menschen ein, deren Alltag schwer ist. Zum Beispiel die Vinzenzgemeinschaft, der Verein Vermittlung von Hilfsdiensten vhd oder auch der Verein Aktivitäten für Geflüchtete im Bundesasylzentrum Guglera, dies um nur einige zu nennen.

Mit regelmässigen Treffen zum Austausch und als Stärkung für die Zusammenarbeit und die Vernetzung wollen wir die Pfarreien und Seelsorgeeinheiten fördern und Hand bieten bei Fragen und Anliegen sowie die im Bereich Solidarität Tätigen unterstützen. Gemeinsam mit Caritas Freiburg ist angedacht, eine Art mobile Sozialassistentin in den Seelsorgeeinheiten als fachliche Unterstützung der Seelsorgenden anzubieten. Auf der Homepage sind neu auch Veranstaltungen und Projekte in den Pfarreien und SE aufgeschaltet.

Wir sind auf dem Weg – gemeinsam.

*Mirjam Koch, Fachstelle Solidarität
Foto: Pixabay (Gerd Altmann)*



Wie Abwechslungs- und Lebensfreude entsteht

Es gibt viele Alltäglichkeiten, die sich positiv auf unsere Stimmung auswirken können
und uns schon etwas mehr Lebensfreude verschaffen:

Das warme Lächeln eines Fremden
Sonnenschein
Ausreichend Schlaf
Ein ehrliches Kompliment
Die liebe Nachricht eines Freundes/einer Freundin
Schöne Musik
Die Bekanntschaft mit einem Seelenverwandten
Zärtlichkeit und Geborgenheit
Ein gutes Gespräch
Ein Erfolgserlebnis
Eine wichtige Erkenntnis
Zeit mit guten Freunden/Innen
Eine schöne Landschaft
Ein Spaziergang in der Natur

Vierzehn Freudestationen; Quelle: unbekannt